

MITTEILUNGSBLATT



Gemeinde Bretzwil

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Bretzwil

40. Jahrgang
Dezember 2025

Nr. 159

Erscheint vierteljährlich
Auflage: 380 Exemplare

Redaktionsadresse: Gemeindeverwaltung Bretzwil, Kirchgasse 3, 4207 Bretzwil

Redaktionsschluss: Jeweils der 5. des Monats vor Quartalsende

Inserate:

1/1-Seite A4 Fr. 80.-- / ½-Seite A5 Fr. 40.-- / ¼-Seite A6 Fr. 20.-- / 1/8-Seite A7 Fr. 10.--

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Mittwoch, Freitag
Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr
17.00 - 19.00 Uhr

Telefon 061 943 04 40 - Fax 061 943 04 41 - www.bretzwil.ch - gemeinde@bretzwil.ch

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten Urs Freiburghaus nach Vereinbarung,
Tel. 079 538 20 28.



*Der Gemeinderat und die Gemeindeangestellten wünschen Ihnen
eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr*

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES I

▪ **TARIFE ALTERS- UND PFLEGEHEIME 2026**

Vom Gemeinderat wurden die Tarife des Alters- und Pflegeheims Moosmatt und des Gritt Seniorenzentrums Waldenburgerthal für das Jahr 2026 genehmigt. Erfreulicherweise ergaben sich bei beiden Alters- und Pflegeheimen im Bereich der Pflege gegenüber dem Vorjahr keine Anpassungen und auch die Tarife für die Betreuung und die Hotellerie bleiben unverändert. Im Alters- und Pflegeheim Moosmatt beträgt der Stundenansatz für die Pflege damit weiterhin Fr. 90.65. Die Tageskosten für die Betreuung und die Hotellerie belaufen sich auf Fr. 27.50, respektive Fr. 169.--. Im Gritt Seniorenzentrum Waldenburgerthal liegen diese Werte bei Fr. 91.13 pro Stunde für die Pflege, Fr. 29.50 pro Tag für die Betreuung und Fr. 169.-- für die Hotellerie.

▪ **UNTERSTÜTZUNG IT-ANSCHAFFUNG FÜNFLIBERVEREIN BRETZWIL**

Der Fünfliberverein Bretzwil wurde im Jahr 1944 gegründet und kann mit seinem Angebot an die Einwohnerinnen und Einwohner auf eine lange Tradition zurückblicken. Der Vereinszweck ist seit jeher unverändert. Die Mitglieder verpflichten sich, gemeinsam jeden Monat während fünf Jahren ein paar Franken anzusparen. Aktuell verfügt der Fünfliberverein Bretzwil über 82 Mitglieder, respektive Sparerinnen und Sparer. Um diese Tradition auch in Zukunft unverändert weiterführen zu können, ist eine Investition in die Digitalisierung unumgänglich. Durch den Gemeinderat wurde zu diesem Zweck ein einmaliger Beitrag von Fr. 450.-- gewährt.

▪ **MOBILFUNKNETZPLANUNG**

Gestützt auf die Bestimmungen bezüglich der Mobilfunknetzplanung im Kanton Basel-Landschaft im Raumplanungs- und Baugesetz hat der Gemeinderat von der Swisscom AG und der Salt Mobile SA die Information erhalten, dass in den nächsten 12 Monaten in Bretzwil kein Neubau einer zusätzlichen Mobilfunkanlage geplant ist. Die Sunrise Communications AG ist nach wie vor auf der Suche nach einem Standort in der Gemeinde Bretzwil. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat darauf hingewiesen, dass die Swisscom AG im Gewerbegebiet an der Reigoldswilerstrasse 18 bereits seit längerer Zeit eine Mobilfunkstation betreibt und es der Gemeinderat sehr begrüssen würde, wenn sich die Sunrise Communications AG und die Swisscom AG auf eine entsprechende Zusammenarbeit verständigen könnten.

▪ **KOSTENBETEILIGUNG TAGESSTÄTTE GRITT SENIORENZENTRUM**

Durch das Gritt Seniorenzentrum Waldenburgerthal wird eine Tagesstätte betrieben, die tageweise von 09.00 bis 17.00 Uhr eine Entlastung von pflegenden Angehörigen ermöglicht. Durch gemeinsame Aktivitäten wie Gedächtnistraining, Spiele, Gestalten und Werken, Altersturnen, begleitete Spaziergänge und einem gemeinsamen Mittagessen bietet das Gritt Seniorenzentrum Waldenburgerthal eine abwechslungsreiche Tagesstruktur an. Gestützt auf eine entsprechende Anfrage an die Gemeinden der Versorgungsregion APG Waldenburgerthal plus hat der Gemeinderat entschieden, dieses Angebot für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Bretzwil mit einem Beitrag von Fr. 20.-- pro Tag zu unterstützen.

▪ **BEHÖRDENJASSTURNIER 2025**

Am 24. Oktober 2025 hat in Brislach das bereits zur Tradition gewordene Behördenjassturnier der Bezirke Waldenburg und Laufen stattgefunden. Insgesamt haben 13 Gemeinden an diesem Anlass teilgenommen. Die Gemeinde Bretzwil war durch Konrad Ruchti, Monika Huber, Danny Hein und Beat Müller vertreten. In der Endabrechnung klassierte sich die Gemeinde Bretzwil auf dem 11. Rang. In der Einzelrangliste resultierten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gemeinde Bretzwil Plätze im Mittelfeld. Als letztplatzierte derjenigen Gemeinden, die das Behördenjassturnier bislang noch nicht zweimal durchgeführt haben, fällt Röschenz die Ehre zu, diesen Anlass im nächsten Jahr zu organisieren.

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES II

▪ **BEPROBUNG TEERBELAG SCHULHAUSPLATZ**

In Zusammenhang mit den Planungen für das Instandstellen des Schulhausplatzes hat der Gemeinderat die vorgeschriebene Beprobung für das Ermitteln des Schadstoffgehalts des Teerbelags in Auftrag gegeben. Das Ergebnis weist mit 9'000 mg/kg eine relativ hohe Belastung mit PAK (Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe) auf, was die Kosten für das Entsorgen, respektive die Deponie des alten Teerbelags deutlich erhöht. Nach Vorliegen der entsprechend angepassten Offerten der für diese Arbeiten angefragten Unternehmen wird der Gemeinderat über die Vergabe dieses Auftrags sowie den Zeitpunkt der Ausführung der Instandstellung des Schulhausplatzes entscheiden.

▪ **5-JÄHRIGES ARBEITSJUBILÄUM MEIER ANDREA**

Am 1. Dezember 2020 hat Andrea Meier ihr Amt als Schulsekretärin des Kindergartens und der Primarschule Bretzwil angetreten. Folglich konnte Andrea Meier in diesem Jahr ihr 5-jähriges Arbeitsjubiläum feiern. Der Gemeinderat möchte es in diesem Zusammenhang nicht unterlassen, Andrea Meier nochmals ganz herzlich für die in den vergangenen fünf Jahren geleistete Arbeit zu danken und ihr für die Zukunft bei dieser Aufgabe weiterhin viel Freude zu wünschen.

▪ **ERSATZ TORE INNENGERÄTERAUM TURNHALLE**

Nachdem die beiden Tore zum Innengeräteraum in der Turnhalle des Baumgartenschulhauses bereits seit länger Zeit gewisse technische Mängel aufweisen und diese sich in letzter Zeit akzentuiert haben, hat der Gemeinderat entschieden, die beiden Tore ersetzen zu lassen. Im Anschluss entsprechen die Tore zum Innengeräteraum in der Turnhalle des Baumgartenschulhauses zudem auch wieder den aktuellen Sicherheitsvorschriften. Das Ausführen dieser Arbeiten erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2026. Die damit verbundenen nicht budgetierten Kosten belaufen sich auf rund Fr. 15'000.--.

▪ **LEKTIONEN DEUTSCH ALS ZWEITSPRACHE PRIMARSCHULE**

Per den 11. August 2025 wurden der Gemeinde Bretzwil zusammen mit ihrer Mutter zwei ukrainische Flüchtlingskinder zugewiesen, die aktuell die zweite und dritte Klasse der Primarschule Bretzwil besuchen. Aufgrund des Umstands, dass die beiden Kinder in ihrer Heimat das kyrillische Alphabet gelernt haben und noch kein Deutsch sprechen, erfordert die Integration in das schweizerische Schulsystem die Unterstützung in der Form eines Intensivkurses Deutsch als Zweitsprache. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat eine vorerst bis am 18. Januar 2026 befristete Kostengutsprache für fünf Lektionen Deutsch als Zweitsprache erteilt.

▪ **30-JÄHRIGES JUBILÄUM GUGGENMUSIG CHUESTALLRUGGER**

Mit Freude konnte der Gemeinderat davon Kenntnis nehmen, dass die Guggenmusig Chuestallrigger im kommenden Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiern kann. Aus diesem besonderen Anlass plant die Guggenmusig Chuestallrigger, ein spezielles Jubiläumskostüm zu beschaffen. Auf ein entsprechendes Gesuch hin hat der Gemeinderat entschieden, sich an den Kosten für dieses Jubiläumskostüm mit einem Beitrag in der Höhe von Fr. 3'500.-- zu beteiligen.

▪ **STATUTEN VERSORGUNGSREGION APG WALDENBURGERTAL PLUS**

Gemäss § 168 Absatz 1 Buchstabe d des Gemeindegesetzes sind Zweckverbandsstatuten oder deren Änderung dem Regierungsrat zur Genehmigung vorzulegen. Die mit Beschluss der Gemeindeversammlungen der Mitgliedsgemeinden Arboldswil, Bennwil, Bretzwil, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Lauwil, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Ramlinsburg, Reigoldswil, Titterten und Waldenburg genehmigten Statuten des Zweckverbands Versorgungsregion APG Waldenburgertal plus sind rechtskonform und wurden vom Regierungsrat gestützt auf die Vorgaben des Gemeindegesetzes genehmigt.

VERNEHMLASSUNGEN I

Teilrevision Verwaltungsprozessordnung

Mit dieser Vorlage werden kantonrechtliche Grundlagen geschaffen, um die Digitalisierung der Verfassungs- und Verwaltungsrechtspflege im Einklang mit dem Bundesgesetz über die Plattformen für die elektronische Kommunikation in der Justiz umzusetzen. Während das Bundesrecht bereits verbindliche Vorgaben für das Zivil- und Strafverfahren enthält, liegt die Verantwortung für die Anpassung verwaltungsgerichtlicher Verfahren bei den Kantonen. Die vorgeschlagene Regelung führt insbesondere die elektronische Aktenführung als Regelfall ein, öffnet den elektronischen Rechtsverkehr mit den Gerichten auch für Behörden und schreibt vor, dass die Behörden, unter anderem die Gemeinden sowie berufsmässige Vertreter zukünftig über eine entsprechende Plattform mit den Gerichten kommunizieren müssen. Die neue Regelung ist technisch und inhaltlich weitgehend an die Vorgaben des Bundes angelehnt. Ein einheitlicher Vollzug wird durch die Globalverweise auf das Bundesrecht gesichert. Der Gemeinderat nimmt die vorgesehene Digitalisierung der Gerichtsverfahren zur Kenntnis. Die Vereinheitlichung von Papier- und Digitalprozessen erhöht die Effizienz, schafft Rechtssicherheit und trägt, sofern die Umstellung für die Betroffenen planbar und praktikabel erfolgt, langfristig zur administrativen Entlastung bei. Auch das Schaffen einheitlicher Zustellregelungen sowie die Möglichkeit zur elektronischen Einsichtnahme wird unterstützt. Die Gemeinden müssen neu verpflichtend über eine vorgegebene Plattform erreichbar sein und in verwaltungsgerichtlichen Verfahren elektronisch kommunizieren. Dies bedingt, dass die IT-Voraussetzungen dafür geschaffen werden. In der Vorlage fehlt jedoch jegliche technische oder organisatorische Unterstützung für die Gemeinden. Aus der Sicht des Gemeinderats ist insbesondere für die kleineren Gemeinden eine koordinierte Begleitung notwendig. Für Körperschaften, die nicht unter das Obligatorium fallen, insbesondere kleinere oder nicht permanent operativ tätige Einheiten wie Kirchgemeinden oder Genossenschaften sieht das Gesetz Ausnahmen vor. Dies ist aus der Sicht des Gemeinderats richtig und notwendig. Zwar liegt die Hauptverantwortung für die technische Umsetzung und Finanzierung beim Kanton beziehungsweise beim Bund, dennoch ist darauf zu achten, dass etwaige Systemanpassungen, Schulungen oder zusätzliche Administrationsaufwände nicht unbeabsichtigt zulasten der Gemeinden gehen.

Anpassung Gemeinderechnungsverordnung

In der Verordnung über die Rechnungslegung der Einwohnergemeinden ist vorgeschrieben, welche Abgaben beziehungsweise Mittel als Fonds zu führen sind. Gemäss § 22 Absatz 3 können Einwohnergemeinden durch Reglemente weitere Fonds, als die in § 22 Absatz 2 genannten vorsehen. Die Gemeinderechnungsverordnung hält jedoch explizit fest, dass die mittel- oder unmittelbare Finanzierung dieser Fonds durch Steuern unzulässig ist. Der Grundsatz der Einheit des Haushalts gilt aber nicht absolut. Er macht vor allem in Bezug auf die Steuern von natürlichen Personen Sinn. Die natürlichen Personen profitieren direkt von den Leistungen der Gemeinden. Demgegenüber kommen auf Gemeindeebene die Steuermittel der juristischen Personen nur in begrenztem Umfang den juristischen Personen zugute. Eine Gemeinde kann zwar bereits heute die Steuererträge der juristischen Personen zweckgebunden für Standortförderungsmassnahmen einsetzen. Es stellt sich aber die Frage, wie diese Steuermittel in transparenter und praktikabler Form vom übrigen Haushalt abgegrenzt werden können, damit der Soverän die Sicherheit erhält, dass keine Verpflichtungen im Rahmen der Standortförderung eingegangen werden, die nicht durch die Steuermittel juristischer Personen gedeckt sind. Ein Standortförderungsfonds erlaubt es einer Gemeinde, einen Teil der Steuererträge der juristischen Personen über mehrere Jahre zu sammeln und dann gezielt für Standortfördermassnahmen einzusetzen. Vor diesem Hintergrund ist es angezeigt, § 22 der Gemeinderechnungsverordnung dahingehend zu ergänzen, dass Steuern juristischer Personen neu in Standortförderungsfonds eingelegt werden dürfen. Gleichzeitig wird § 22 Absatz 2 Buchstabe d, der vorschreibt, dass die Überschüsse aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich als Fonds zu führen sind, gestrichen. Der Gemeinderat stimmt dieser geplanten Änderung der Gemeinderechnungsverordnung zu.

VERNEHMLASSUNGEN II

Teilrevision Raumplanungs- und Baugesetz

Die Nutzungsplanung ermöglicht den Gemeinden ein aktives Mitgestalten ihrer zukünftigen Siedlungsentwicklung. Eine besondere Rolle kommt dabei den Quartierplänen oder Sondernutzungsplanungen zu. Vor allem in den Agglomerationsgemeinden werden Quartierplanungen gerne als Planungsinstrument eingesetzt. Fast die Hälfte aller Quartierpläne ist in den letzten 10 bis 15 Jahren entstanden. Die Gemeinden stehen bei der Anpassung oder Aufhebung, respektive Überführung in eine Regelbauweise bestehender Quartierplanungen vor teils grossen Herausforderungen. Dabei führen die aktuellen rechtlichen Grundlagen zum Quartierplanverfahren immer wieder zu Unklarheiten, die eine Änderung oder das Aufheben von Quartierplanungen und ihre Überführung in eine Regelnutzungsplanung erheblich erschweren. Mit der vorliegenden Teilrevision des Raumplanungs- und Baugesetzes soll das Verfahren zur Änderung oder Aufhebung von Quartierplanungen und Planungen mit Sondernutzungsplancharakter geklärt, vereinfacht und den heutigen Bedürfnissen angepasst werden. Stand Ende 2024 gab es im Kanton Basel-Landschaft 492 Sondernutzungsplanungen. Davon sind rund 200 Planungen zwanzig Jahre alt oder älter. Ein Viertel dieser älteren Planungen zählt zudem zu den sogenannten altrechtlichen Planungen. Aus der Sicht des Gemeinderats ist es nicht nachvollziehbar, weshalb für die Erarbeitung oder Änderung eines Quartierplans bislang andere gesetzliche Anforderungen gelten als für Regelzonen. Die in der Vorlage vorgeschlagene Angleichung der Verfahrensgrundlagen stellt aus der Sicht des Gemeinderats eine faire und sachgerechte Anpassung dar. Der Gemeinderat begrüsst deshalb die Teilrevision des Raumplanungs- und Baugesetzes ausdrücklich, da sie den Gemeinden einen grösseren Handlungsspielraum gibt und ihnen erlaubt, ihre Planungshoheit zukünftig zielgerichteter und effizienter wahrzunehmen. Die Eigentumsrechte der Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer bleiben mit der Anpassung gewahrt.

Änderung Altersbetreuungs- und Pflegeverordnung

Gemäss § 15c^{bis} EG KVG haben die Versorgungsregionen auf der Basis der anrechenbaren Kosten der Alters- und Pflegeheime mindestens alle zwei Jahre die Tarife neu festzulegen. Die Neufestlegung muss spätestens bis Ende September für den Beginn des nachfolgenden Kalenderjahres abgeschlossen sein. Als Grundlage für die Tarifverhandlungen dient den Versorgungsregionen einerseits das Monitoring des kantonalen Amts für Gesundheit betreffend die Kosten- und Leistungsdaten gemäss § 14 APG. Diese basieren auf der sogenannten SOMED-Statistik des Bundesamts für Statistik. Die entsprechenden Daten werden allerdings jeweils erst im Spätherbst veröffentlicht, womit mit Blick auf die Tarifierung kaum mehr von einem Nutzen gesprochen werden kann. Andererseits erhalten die Versorgungsregionen von den Alters- und Pflegeheimen der eigenen Versorgungsregion Tarifofferten, deren Daten unter anderem auf der Kosten- und Leistungsrechnung des Vorjahres basieren. Damit das kantonale Amt für Gesundheit den Versorgungsregionen rechtzeitig eine aktuelle Datenbasis bereitstellen kann, muss der Prozess der Datenlieferung durch die Alters- und Pflegeheime gemäss § 13 APG angepasst, das heisst, zeitlich vorverlegt werden. Es ist deshalb vorgesehen, dass die Alters- und Pflegeheime die Vollversion ihrer ohnehin bereits abgeschlossenen Kosten- und Leistungsrechnung des Vorjahres dem kantonalen Amt für Gesundheit bis Ende Mai des laufenden Jahres zur Verfügung stellen. Im Sinne des Abbaus von administrativem Aufwand wird neu auf das Einreichen der Jahresrechnung und des Jahresberichts gemäss § 9 Abs. 1 APV verzichtet. Als Basis für das Festlegen der Tarife stellt das kantonale Amt für Gesundheit den Versorgungsregionen sowie den Alters- und Pflegeheimen anschliessend bis Ende Juni des laufenden Jahres eine Übersicht über die tarifrelevanten Heimdaten zur Verfügung. Der Gemeinderat begrüsst ausdrücklich, dass durch die geplante Änderung der besagten Verordnung amtlich geprüfte Daten im stationären Pflegebereich zu einem früheren Zeitpunkt vorliegen. Dies verbessert das Durchführen der Tarifverhandlungen der Gemeinden mit den stationären Leistungserbringern und erhöht die Planungssicherheit hinsichtlich des Budgetierens.

VERNEHMLASSUNGEN III

Teilrevision Zivilschutzverordnung

Voraussichtlich per den 1. Januar 2026 wird der Bund die eidgenössische Zivilschutzverordnung anpassen. Eine Schutzraumbaupflicht kann grundsätzlich wie bislang bei Wohnhäusern mit 38 oder mehr Zimmern angeordnet werden. In Gemeinden oder Beurteilungsgebieten, in denen eine Unterdeckung an Schutzplätzen besteht, soll zukünftig jedoch auch die Möglichkeit bestehen, bei Wohnhäusern mit weniger als 38 Zimmern ein Schutzraumbau zu verlangen, wobei es stets die Verhältnismässigkeit zu beachten gilt und Schutzplätze mit zumindest 10 Plätzen angestrebt werden. Darüber hinaus sind ab dem 1. Januar 2026 neu auch Anbauten, Aufbauten, Umbauten und Nutzungsänderungen schutzraum- beziehungsweise ersatzbeitragspflichtig, wenn dadurch eine neue Wohnfläche entsteht. Der Kanton Basel-Landschaft hat die Höhe der Ersatzbeiträge bisher im von der Zivilschutzverordnung vorgegebenen Rahmen von Fr. 400.-- bis Fr. 800.-- auf Fr. 700.-- pro Schutzplatz festgelegt. Dieser Ansatz deckt die heutigen baulichen Mehrkosten für einen Schutzplatz nicht mehr. Der Ersatzbeitrag wird vom Bund daher zukünftig schweizweit auf Fr. 1'400.-- pro Schutzplatz angesetzt. Bei Schutzbauten, die ein Alter von 40 Jahren erreicht haben, müssen definierte Komponenten sowie die Ausrüstung, unter anderem die Lüftung ersetzt werden. Wird bei Schutzräumen im Rahmen der alle zehn Jahre stattfindenden periodischen Schutzraumkontrolle eine entsprechende Feststellung gemacht, so sind die jeweiligen Komponenten und Ausrüstungen innerhalb von fünf Jahren zu ersetzen. Aktuell verfügt der kantonale Fonds Ersatzabgaben Schutzraumbauten über ein Vermögen von rund 30 Mio. Franken, wobei für die Instandhaltung der Schutzräume voraussichtlich in etwa 60 Mio. Franken benötigt werden. Da sich die entsprechenden Ersatzbeschaffungen über einen längeren Zeitraum verteilen, sollte die Finanzierung der Instandhaltung vollumfänglich über den Fonds Ersatzabgaben Schutzraumbauten erfolgen können. Sofern dies nicht möglich sein sollte, hätte der Kanton die entsprechenden Kosten zu übernehmen. Der Gemeinderat unterstützt die geplante Teilrevision der kantonalen Zivilschutzverordnung und den damit verbundenen Nachvollzug der vom Bund vorgegebenen neuen Regelungen.

Teilrevision Gemeindegesetz - Zusammenschluss von Gemeinden

Aktuell laufen Abklärungen betreffend eines Zusammenschlusses der Einwohnergemeinden Kilchberg, Rünenberg und Zeglingen. Es wäre dies der erste Zusammenschluss nach der Fusion von Biel und Benken im Jahr 1972. Gestützt auf diesen Sachverhalt stellt sich die Frage, wie der Kanton fusionswillige Gemeinden in diesem Unterfangen unterstützen kann. Der Landrat beschäftigte sich seit der Jahrtausendwende verschiedentlich mit Anliegen in Zusammenhang mit Zusammenschlüssen von Gemeinden. Immer wieder thematisiert wurde die Förderung von Gemeindefusionen durch finanzielle Massnahmen des Kantons. Am 8. Februar 2024 erteilte der Landrat dem Regierungsrat mit einem Postulat den Auftrag, dies genauer zu prüfen. Der Regierungsrat hat die Dringlichkeit der Schaffung einer gesetzlichen Grundlage zur finanziellen Unterstützung fusionswilliger Gemeinden erkannt. Er schlägt deshalb eine entsprechende Anpassung des Gemeindegesetzes vor. Mit der vorliegenden Landratsvorlage soll der Grundsatz der Unterstützung von Gemeindezusammenschlüssen durch den Kanton im Gesetz verankert werden. Zukünftig würden ab dem 1. Januar 2026 einerseits Projektkostenbeiträge für die Vorbereitung von Zusammenschlüssen ausgerichtet und andererseits Pauschalbeiträge für erfolgreich umgesetzte Zusammenschlüsse von Einwohnergemeinden gewährt. Sie sollen dabei 50 % der Projektkosten bis maximal Fr. 30'000.-- für die Vorbereitung sowie Fr. 300'000.-- je am Zusammenschluss beteiligter Gemeinde als Pauschale umfassen. Darüber hinaus ist vorgesehen, Ausführungsbestimmungen sowie praktische Hinweise in einem Handbuch festzuhalten, das durch die Erfahrungen aus Fusionsvorhaben laufend aktualisiert wird. Der Gemeinderat begrüsst die geplante Einführung einer gesetzlichen Grundlage zur Unterstützung von freiwilligen Gemeindefusionen und stimmt der dafür notwendigen Teilrevision des Gemeindegesetzes zu.

VERNEHMLASSUNGEN IV

Aktualisierung Pflegeheimliste

Um einen Überblick über die Anzahl bewilligter Betten im Kanton Basel-Landschaft zu erhalten, wird der Bestand an Betten in den Alters- und Pflegeheimen, die über eine Leistungsvereinbarung mit einer Versorgungsregion oder einer Gemeinde verfügen, regelmässig überprüft. Im Vergleich mit der Pflegeheimliste 2025 haben sich keinerlei Änderungen ergeben. Mit der Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen hat der Kanton eine Leistungsvereinbarung betreffend die spezialisierte Pflege und Betreuung von Menschen mit einer gerontopsychiatrischen Erkrankung abgeschlossen. In den Jahren 2023 bis 2026 können damit maximal 32 Betten gemäss Verfügbarkeit angeboten werden. Im Verein Pflegewohnungen in Binningen sind von den gemeldeten 35 Betten aktuell lediglich 32 Betten in Betrieb. Das gleiche gilt für das Zentrum für Pflege und Betreuung Mülimatt in Sissach, wo von den gemeldeten 145 Betten momentan lediglich 140 Betten verfügbar sind. Die Anzahl Betten im Alters- und Pflegeheim Moosmatt in Reigoldswil ist mit 67 bewilligten Betten gegenüber der gegenwärtig gültigen Pflegeheimliste unverändert geblieben. Dies gilt ebenso für das Gritt Seniorenzentrum Waldenburgertal in Niederdorf mit 140 bewilligten Betten. In der Folge hat der Gemeinderat gegen die Aktualisierung der Pflegeheimliste keine Einwände anzubringen.

Teilrevision Behindertenhilfegesetz

Die Teilrevision des Gesetzes über die Behindertenhilfe in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt stellt eine bedeutende Weiterentwicklung der bestehenden Rechtsgrundlage dar. Die zentralen Ziele der Reform sind: Stärkung ambulanter Leistungen: Personen mit einer Behinderung sollen verstärkt ambulante Angebote erhalten, wenn es der Grad ihrer Behinderung zulässt. Dies fördert die Selbstbestimmung und erweitert die Wahlmöglichkeiten im Leben der Betroffenen. Die Reform führt zu einer finanziell nachhaltigeren Struktur, da weniger kostenintensive institutionelle Leistungen in Anspruch genommen werden müssen. Neuerungen in der Tagesstruktur: Erstmals können Leistungen der begleiteten Arbeit und betreuten Tagesgestaltung ausserhalb von Institutionen beansprucht werden. Dies ermöglicht den Betroffenen mehr Flexibilität und Integration in die Gesellschaft. Die Neuregelung führt zu einer Verschiebung der Finanzierung der Assistenzleistungen in der ambulanten Wohnbegleitung. Bisher wurden diese Leistungen durch die Behindertenhilfe finanziert, zukünftig werden sie von der betroffenen Person mit Behinderung und gegebenenfalls durch Ergänzungsleistungen übernommen. Für die leistungsbeziehenden Personen mit Behinderung, die von der Verschiebung betroffen sind, bleibt die finanzielle Auswirkung neutral. Die Assistenzstunden, die ihnen aufgrund der Bedarfsermittlung zustehen, werden über die Ergänzungsleistung bezahlt. Im Rahmen der Weiterentwicklung eines inklusiven Arbeitsmodells wird grundsätzlich von geringeren Gesamtkosten für die Begleitung am Arbeitsplatz im allgemeinen Arbeitsmarkt ausgegangen. Zwar entsteht durch die Einführung der Vorleistung Beratung und Coaching ab dem Jahr 2027 ein gezielter Mehraufwand. Es wird allerdings erwartet, dass dieser Mehraufwand durch tiefere Betreuungskosten in der ambulant begleiteten Arbeit teilweise kompensiert werden kann. Der Gemeinderat nimmt die gemeinsame Revision der Behindertenhilfe im Kanton Basel-Landschaft und Basel-Stadt zur Kenntnis. Für die Gemeinden ist dabei zentral, dass die Finanzierung weiterhin durch den Kanton und die Sozialversicherungen getragen wird und somit keine direkte finanzielle Mehrbelastung entsteht. Gleichwohl erwartet der Gemeinderat eine indirekte Betroffenheit. Menschen mit Behinderung werden vermehrt in den Gemeinden wohnen, arbeiten und ihre Freizeit verbringen. Dies eröffnet Chancen für mehr Selbstbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe, bringt jedoch auch zusätzlichen Koordinations- und Organisationsaufwand auf lokaler Ebene mit sich. Der Gemeinderat erachtet es deshalb als wesentlich, dass der Kanton die Gemeinden frühzeitig in die Umsetzung einbindet und geeignete Unterstützungs- und Koordinationsstrukturen bereitstellt. Nur so können die Chancen des Ausbaus ambulanter Leistungen genutzt und die Risiken einer Überlastung der kommunalen Ebene vermieden werden.

VERNEHMLASSUNGEN V

Änderung Bildungsgesetz

Das Bildungsgesetz des Kantons Basel-Landschaft regelt die schulpsychologische sowie kinder- und jugendpsychiatrische Abklärung und Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie die Beratung von Erziehungsberechtigten als Angebot der kantonalen Schuldienste. Seit dem Jahr 2023 werden die Leistungen der Kinder- und Jugendpsychiatrie als schulischer Dienst nicht mehr über gemeinwirtschaftliche Leistungen finanziert. Die Kinder- und Jugendpsychiatrie kündigte in der Folge an, diese Leistungen aufgrund fehlender Ressourcen ab Januar 2025 nicht mehr erbringen zu können. Die Fälle mussten daher durch den Schulpsychologischen Dienst übernommen werden. Damit die Grundversorgung der Schülerinnen und Schüler gewährleistet blieb, legte der Regierungsrat eine Übergangsphase bis zur geplanten Neuregelung ab dem 1. August 2026 fest. Parallel dazu wurden die zusätzlich im Schulpsychologischen Dienst benötigten Ressourcen sukzessive aufgebaut. Ziel dieser Vorlage ist es, mit der Änderung des Bildungsgesetzes den Schulpsychologischen Dienst ab dem 1. August 2026 als alleinigen Schuldienst für die schulpsychologische Abklärung und Beratung festzulegen. Der Gemeinderat unterstützt die Stossrichtung der Vorlage ausdrücklich. Für die Gemeinden als Trägerinnen von Kindergarten und Primarschule ist ein funktionierender, gut erreichbarer und leistungsfähiger Schulpsychologischer Dienst von zentraler Bedeutung. Gerade vor dem Hintergrund steigender Fallzahlen und zunehmender Komplexität erachtet der Gemeinderat die klare Aufgabenverteilung als richtigen Schritt. Der Gemeinderat fordert aber mit Nachdruck, dass die Stellen im Schulpsychologischen Dienst wie in der Vorlage erwähnt auch wirklich geschaffen werden. Aus der Sicht der Gemeinden muss die Umsetzung mit verbindlichen Service-Levels und einheitlichen, digitalen Anmelde- und Rückmeldeprozessen unterlegt werden, wie dies in anderen Kantonen bereits praktiziert wird. Niederschwellige Angebote wie offene Sprechstunden und eine gesicherte Krisenintervention erhöhen die Zugangsqualität. Ein Sprach- und Übersetzungskonzept stellt den Zugang für alle Familien sicher. Ein jährliches Monitoring mit Rückmeldung an die Schulträger sichert die Qualitätsentwicklung und erlaubt frühe Kurskorrekturen.

KOMMUNALE WAHLEN VOM 30. NOVEMBER 2025

ERSATZWahl EINES MITGLIEDS IN DEN GEMEINDERAT BRETZWIL FÜR DEN REST DER AMTSPERIODE VOM 1. JANUAR 2026 BIS AM 30. JUNI 2028

Zahl der Stimmberechtigten:	584	<u>Gewählt wurde:</u>	
Zahl der eingelegten Wahlzettel:	216		
Zahl der leeren Wahlzettel:	9	Krattiger Moreno	145
Zahl der ungültigen Wahlzettel:	0		
Zahl der gültigen Wahlzettel:	207	<u>Stimmen haben erhalten:</u>	
Absolutes Mehr:	104		
		Alt Roger	59
Stimmbeteiligung:	37.0 %	Diverse	3

Gestützt auf § 15 Abs. 4 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 7. September 1981 hat die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Bretzwil die Wahl von Moreno Krattiger in den Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode vom 1. Januar 2026 bis am 30. Juni 2028 erwahrt.

An dieser Stelle möchte es der Gemeinderat nicht unterlassen, Moreno Krattiger ganz herzlich zu dieser ehrenvollen Wahl zu gratulieren und ihm bei seiner neuen Aufgabe viel Freude und alles Gute zu wünschen.

BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 9.12.2025**1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 6. Juni 2025**

://: Dem Beschlussprotokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 6. Juni 2025 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

2. Budget 2026 der Bürgergemeinde

://: Das Budget 2026 der Bürgergemeinde wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Fusion des Zweckverbands Forstbetrieb Frenkentäler mit dem Forstbetriebsverband Dottlenberg zum Zweckverband Forstrevier Frenkentäler

Nachdem die Fusion der beiden Zweckverbände nicht in sämtlichen betroffenen Gemeinden termingerecht zur Abstimmung gelangen kann, musste das Inkrafttreten der neuen Statuten vom 1. Januar 2026 auf den 1. Juli 2026 verschoben werden. Damit verbunden sind nochmalige Anpassungen in den Statuten erforderlich, so dass über diese Fusion an der Bürgergemeindeversammlung vom 9. Dezember 2025 nicht abgestimmt werden konnte. Das Geschäft wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut traktandiert.

4. Erteilen Gemeindebürgerrecht [Die Vorlage wird online nicht publiziert]**5. Erteilen Gemeindebürgerrecht** [Die Vorlage wird online nicht publiziert]**EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 9.12.2025****1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 6. Juni 2025**

://: Dem Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 6. Juni 2025 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

2. Budget 2026 der Einwohnergemeinde**a) Steuerfüsse und Gebühren**

://: Die vom Gemeinderat für das Jahr 2026 vorgeschlagenen Steuerfüsse und Gebühren werden inklusive der dafür notwendigen Anpassung des Abwasserreglements der Gemeinde Bretzwil ohne Gegenstimme genehmigt.

b) Budget 2026

://: Das Budget 2026 der Einwohnergemeinde wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Fusion des Zweckverbands Forstbetrieb Frenkentäler mit dem Forstbetriebsverband Dottlenberg zum Zweckverband Forstrevier Frenkentäler

Nachdem die Fusion der beiden Zweckverbände nicht in sämtlichen betroffenen Gemeinden termingerecht zur Abstimmung gelangen kann, musste das Inkrafttreten der neuen Statuten vom 1. Januar 2026 auf den 1. Juli 2026 verschoben werden. Damit verbunden sind nochmalige Anpassungen in den Statuten erforderlich, so dass über diese Fusion an der Einwohnergemeindeversammlung vom 9. Dezember 2025 nicht abgestimmt werden konnte. Das Geschäft wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut traktandiert.

STEUERFÜSSE UND GEBÜHREN FÜR DAS JAHR 2026

Zusammen mit dem Budget für das Jahr 2026 hat die Einwohnergemeindeversammlung am 9. Dezember 2025 die folgenden Steuerfüsse und Gebühren beschlossen:

Einkommens-/Vermögenssteuern nat. Personen in % der Staatssteuer	58 %	(wie bisher)
Ertragssteuern juristische Personen in % der Staatssteuer	44 %	(wie bisher)
Kapitalsteuern juristische Personen in % der Staatssteuer	55 %	(wie bisher)
Wasserbezugsgebühren	Fr. 2.10 pro m ³	(wie bisher)
Grundgebühr	Fr. 80.00 (für die Periode vom 1.7.2025 - 30.6.2026)	(wie bisher)
Kanalisationsgebühren	Fr. 2.60 pro m ³ Wasserverbrauch	(wie bisher)
Grundgebühr	Fr. 80.00 (für die Periode vom 1.7.2025 - 30.6.2026)	(neu)

GEBÜHRENTARIFE ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG

		<u>Ladenpreise</u>		
Kehrichtsäcke	35 Liter	Fr. 2.10	Fr. 2.270	(wie bisher)
	60 Liter	Fr. 3.85	Fr. 4.160	(wie bisher)
Gebührenmarke für Sperrgut		Fr. 7.50	---	(wie bisher)
Gebührenmarke für Container	800 Liter	Fr. 44.00	---	(wie bisher)

NEUJAHRSPÉRO

Herzliche Einladung zum Neujahrspéro

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels wie folgt zu einem Neujahrspéro ein:

Datum: Neujahr, 1. Januar 2026

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Vor dem Gemeindezentrum

Wir freuen uns, mit Ihnen auf das Neue Jahr anstossen zu können.



Gemeinderat Bretzwil

AUFTRAGSVERGABEN

Entfernen dürre Bäume Wanderweg

Forstbetrieb Frenkentäler, Waldenburg

Revision Spülkästen WC öff. Gebäude

Müller-Rieder AG, Seewen

Beprobung Schadstoffe Schulhausplatz

Gysin Tiefbau AG, Hölstein

Fussleiste Geländer Pumpwerk Aumatt

HR Huber Metallbau GmbH, Bretzwil

Entsorgen Asche Heizung WVB

Kym AG, Diegten

Ersatz Tore Innengeräteraum Turnhalle

HR Huber Metallbau GmbH, Bretzwil

Reparatur Dachfenster Schulgasse 3

NM Holzbau GmbH, Titterten

Waschmittel Feuerwehr

Hochuli Solution GmbH, Bretzwil

RÜCKTRITT MÜHLBERG KARIN AUS DEM GEMEINDERAT



Karin Mühlberg wurde am 24. Februar 2008 auf die Amtsperiode vom 1. Juli 2008 bis am 30. Juni 2012 für den zurückgetretenen Alain Lauber in den Gemeinderat gewählt. Nebst Karin Mühlberg gehörten damals Peter Scheidegger, Manfred Röthlin, Werner Amport und Beat Müller dem Gemeinderat an.

Nach ihrer Wahl hat Karin Mühlberg die Departemente Gesundheit, Sozialhilfe, Kultur und Freizeit/Vereine sowie Umweltschutz übernommen und diese Departemente bis zu ihrem Ausscheiden aus dem Gemeinderat am 31. August 2025 etwas mehr als 17 Jahre lang betreut, womit sich Karin Mühlberg in diesen Bereichen ein enormes Fachwissen aneignen konnte. Auf die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis am 30. Juni 2024 hin wurde Karin Mühlberg zusätzlich die Verantwortung für den Forst übertragen. Nach dem Rücktritt von Beat Müller aus dem Gemeinderat ist Karin Mühlberg im Rahmen der Konstituierung des Gemeinderats per den 1. Juli 2022 zudem zur Vizepräsidentin des Gemeinderats gewählt worden.

Bis zur Gründung der Versorgungsregionen gemäss dem kantonalen Altersbetreuungs- und Pflegegesetz im Jahr 2021 war Karin Mühlberg als Vertreterin der Gemeinde Bretzwil Mitglied des Trägervereins des Alters- und Pflegeheims Moosmatt. Im Anschluss vertrat Karin Mühlberg die Interessen der Gemeinde Bretzwil in der Delegiertenversammlung der Versorgungsregion APG Waldenburgertal plus, bei deren Gründung sich Karin Mühlberg für eine möglichst einfache und kostengünstige Lösung aktiv einbrachte.

Die Tätigkeit in der Sozialhilfebehörde Bretzwil nahm Karin Mühlberg sehr ernst und ihr Einsatz beschränkte sich nicht nur auf die Teilnahme an den Sitzungen. Vielmehr übernahm Karin Mühlberg immer wieder die zum Teil sehr anspruchsvolle Betreuung von Sozialhilfeempfängern, Personen des Asylrechts sowie in letzter Zeit vermehrt der der Gemeinde Bretzwil zugewiesenen Flüchtlinge aus der Ukraine.

Ebenfalls vertrat Karin Mühlberg im Gemeinderat die Interessen der Dorfvereine und war für diese Ansprechpartnerin innerhalb des Gemeinderats. Ausserdem war Karin Mühlberg seit der Gründung im Jahr 2009 Mitglied im Vorstand des Vereins Region Wasserfallen Juraparadies. Im Bereich Umweltschutz zeichnete Karin Mühlberg zusammen mit den weiteren Mitgliedern der Umweltkommission Bretzwil für den einmal jährlich jeweils Ende Oktober stattfindenden Naturschutztag verantwortlich. Im Weiteren ist während der Amtszeit von Karin Mühlberg vor drei Jahren der Hol- und Bringtag eingeführt worden.

Die Übernahme des Departements Forst im Jahr 2020 ging mit der Gründung des Zweckverbands Forstbetrieb Frenkentäler einher. Diese Zusammenarbeit hat sich sehr gut bewährt und mit der geplanten Erweiterung dieses Zweckverbands um die Gemeinden des Forstbetriebsverbands Dottlenberg ist die Bewirtschaftung des Walds der Bürgergemeinde Bretzwil für die nächsten Jahre sehr gut aufgestellt.

In ihrer Amtszeit, davon rund drei Jahre als Vizepräsidentin hat Karin Mühlberg das Wirken des Gemeinderats wesentlich mitgeprägt und erheblich zur guten Situation beigetragen, in der sich die Gemeinde Bretzwil aktuell befindet.

Während ihrer Tätigkeit als Gemeinderätin hat Karin Mühlberg jeweils am Montag-, respektive Dienstagabend an insgesamt 666 Sitzungen des Gemeinderats teilgenommen und diese in ihrer Funktion als Vizepräsidentin bei einer Abwesenheit des Gemeindepräsidenten auch geleitet. In die Amtszeit von Karin Mühlberg fielen darüber hinaus insgesamt 35 Bürger- und Einwohnergemeindeversammlungen, von denen Karin Mühlberg durch eine Bürger- und eine Einwohnergemeindeversammlung als Vizepräsidentin führen durfte.

Dazu kommen unzählige weitere Kommissions- und anderweitige Sitzungen und Anlässe, an denen Karin Mühlberg die Gemeinde Bretzwil stets sehr kompetent vertreten hat.

Für die „gemeinderatslose“ Zukunft wünschen wir Karin Mühlberg alles Gute.

Gemeinderat Bretzwil

VAKANZ IN DER SOZIALHILFEBEHÖRDE BRETZWIL

Per den 31. Oktober 2025 hat Simone Bucheli ihren Rücktritt aus der Sozialhilfebehörde Bretzwil bekannt gegeben.

Die Sozialhilfebehörde Bretzwil setzt sich aus insgesamt fünf Mitgliedern zusammen. Nachdem sich bislang leider niemand für die Nachfolge von Simone Bucheli gemeldet hat, besteht aktuell **eine Vakanz von einem Mitglied**, die es möglichst rasch zu besetzen gilt.

Sofern Sie Interesse an der Mitarbeit in der Sozialhilfebehörde Bretzwil haben, melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung. Die Wahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde Bretzwil erfolgt an der Urne. Nach Eingang einer Kandidatur wird der Gemeinderat einen entsprechenden Wahltermin festlegen.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Mitglieder der Sozialhilfebehörde Bretzwil oder die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Gemeinderat Bretzwil

WOHNUNG FÜR PERSONEN DES ASYLRECHTS GESUCHT

Vom Kantonalen Sozialamt wurde der Gemeinde Bretzwil eine 30-jährige somalische Staatsangehörige mit ihrer einjährigen Tochter zur Unterbringung und Betreuung zugewiesen. In diesem Zusammenhang suchen wir dringend eine passende kleine Wohnung oder entsprechenden Wohnraum, die/der der Sozialhilfebehörde Bretzwil gegen eine angemessene Miete für die Unterbringung zur Verfügung gestellt werden kann.

Sofern Sie über eine entsprechende Möglichkeit verfügen oder noch Fragen haben, melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung.

Sozialhilfebehörde Bretzwil

ERSATZWahl IN DEN REGIERUNGSRAT

WAHL VOM 26. OKTOBER 2025

Zahl der Stimmberechtigten:	582	<u>Stimmen haben erhalten:</u>	
Abgegebene Stimmrechtsausweise	124		
Zahl der eingelegten Wahlzettel:	124	Bucher Sabine	30
Zahl der leeren Wahlzettel:	0	Eigenmann Markus	37
Zahl der ungültigen Wahlzettel:	2	Mall Caroline	55
Zahl der gültigen Wahlzettel:	122		
Stimmbeteiligung:	21.3 %		

Resultat im Bezirk Waldenburg

Bucher Sabine	1'036
Eigenmann Markus	684
Mall Caroline	1'122

Resultat im Kanton Basel-Landschaft

Bucher Sabine	20'133
Eigenmann Markus	18'431
Mall Caroline	13'297

WAHL VOM 30. NOVEMBER 2025

Zahl der Stimmberechtigten:	584	<u>Stimmen haben erhalten:</u>	
Abgegebene Stimmrechtsausweise	255		
Zahl der eingelegten Wahlzettel:	196	Bucher Sabine	61
Zahl der leeren Wahlzettel:	17	Eigenmann Markus	110
Zahl der ungültigen Wahlzettel:	1	Vereinzelte	7
Zahl der gültigen Wahlzettel:	178		
Stimmbeteiligung:	33.6 %		

Resultat im Bezirk Waldenburg

Bucher Sabine	1'565
Eigenmann Markus	1'676
Vereinzelte	123

Resultat im Kanton Basel-Landschaft

Bucher Sabine	27'044
Eigenmann Markus	29'789
Vereinzelte	1'591

TRINKWASSERKONTROLLE

BAKTERIOLOGISCHE UNTERSUCHUNG VOM 8. OKTOBER 2025

Proben Nr.	Probenbeschreibung	
P-25-006316	83.10 A	Rappenlochquelle, Rohwasser, Einlauf in Pumpstation
P-25-006317	83.15 A	Aumattquelle, Rohwasser, Einlauf in Pumpstation
P-25-006318	83.15 AF	Rohwasser, nach Ultrafiltration, vor UV
P-25-006319	83.15 AUV	Rohwasser, nach Ultrafiltration und UV
P-25-006320	83.95 N	Reservoir, Abgang Netz
P-25-006321	83.991 N	Netzwasser Ammann Holz GmbH

Feldtest	83.10 A	83.15 A	83.15 AF	83.15 AUV	83.95 N	83.991 N
Wassertemp. Grad Celsius	9.30	10.26	10.30	---	---	---

Bakteriologische Resultate

Aerobe mesoph. Keime mL	5'000	95	0	0	5	>4
Enterokokken pro 100 mL	110	5	0	0	0	0
Escherichia coli pro 100 mL	67	1	0	0	0	0

Bakt. Befund	Belastet	Belastet	In Ord.	In Ord.	In Ord.	In Ord.
--------------	----------	----------	---------	---------	---------	---------

Toleranzwerte

Aerobe mesoph. Keime mL	100	100	100	20	300	300
Enterokokken pro 100 mL	0	0	0	0	0	0
Escherichia coli pro 100 mL	0	0	0	0	0	0

Das abgegebene Trinkwasser entsprach zum Zeitpunkt der Probenahme in den untersuchten Parametern den Anforderungen der aktuellen Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV, SR 817.022.11, Anhang 1).

Die detaillierten sowie weitere Testresultate des Trinkwassers finden Sie auf der Website der Gemeinde Bretzwil unter www.bretzwil.ch → Entsorgung und Umwelt → Wasserversorgung.

Kantonales Laboratorium Basel-Landschaft

TAP AND RIDE - BLT TRANSPORT AG

Mit Tap and Ride führt die BLT in ihren Bussen ein modernes Selbstbedienungssystem ein. Fahrgäste können ihre Tickets direkt im Fahrzeug einfach und kontaktlos kaufen. Die Einführung erfolgt schrittweise ab Anfang November 2025. Der Chauffeurverkauf wird per den Fahrplanwechsel vom 14. Dezember 2025 eingestellt.

So funktioniert's

Das Tap and Ride-Gerät befindet sich im Multifunktionsbereich des Busses. Das benutzerfreundliche Touchdisplay ist einfach und intuitiv zu bedienen. Die Fahrgäste wählen ihr Ticket direkt am Bildschirm aus und bezahlen kontaktlos.

Folgendes Sortiment ist in den Varianten Erwachsene und Ermässigt verfügbar:

Kurzstrecke / Zonen 1-5 / Tageskarte Basel / Tageskarte TNW

Zahlungsmöglichkeiten

- Kontaktlos mit Debit- oder Kreditkarte (Visa, Mastercard, PostFinance)
- Mit der SBB-Gutscheinkarte (für Personen ohne Bankkarte)

Die SBB-Gutscheinkarten sind im öffentlichen Verkauf an den Schaltern der BLT, BVB und SBB erhältlich und können dort in bar oder mit Debit-/Kreditkarten aufgeladen werden. Das Aufladen der SBB-Gutscheinkarten ist auch selbständig und online möglich. **Leere SBB-Gutscheinkarten können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.**

RÄBELIECHTLIUMZUG SCHULE BRETZWIL



Räbeliechtl 2025

Im Morgen kochten wir Suppe und halfen den Kindergärtnerinnen ihre Rabe zu schnitzen. Im Kindergarten war es ein Riesenspass. Danach gingen wir nach Hause. Um 17:30 Uhr kamen wir in die Schule zurück. Nun sangen wir auf dem Schulplatz das erste Lied. Danach ging der Umzug los, ein paar 5/6. Klassen liefen mit, der Rest half zu kochen. Dann kamen die Kinder vom Umzug zurück und dann verteilten ein paar 5/6. Klassen Tee und Kürbissuppe. Danach gingen wir alle nach Hause, voller Freude.



Räbeliechtl 2025

Am Morgen schnitzten wir Räben und Kürbisse. Die 5. & 6. Klasse half den Kindergärten. Natürlich bastelten wir auch. Das Ganze fand am 11.11.2025 statt. Um 17:30 Uhr gingen alle Kids in ihre Klassenzimmer. Die Erwachsenen kamen um 17:30 Uhr. Die 1. & 4. Klasse und Kindergärtner kamen mit wunderschönen leuchtenden Räben auf den Pausenplatz. Die 5. & 6. Klasse mit den Lehrpersonen ohne Räben. Wir sangen auf dem Pausenplatz. Als nächstes liefen wir los, sangen und liefen diesen Weg: Zur Eintracht dann die Dentschenstrasse und sodann wieder zum Pausenplatz zurück. Da liefen wir die Spirale und sangen: 'Räbeliechtl, wo gsch hi.' Im Anschluss gab es Tee und Kürbissuppe und Brot. Dazwischen war es traurigerweise zu Ende.



COOP GEMEINDE DUELL 2026



Unter Berücksichtigung der verschiedenen, im Rahmen des Coop Gemeinde Duells 2025 abermals eingegangenen positiven Rückmeldungen sowie der positiven Dynamik, die dieser Anlass in der Dorfgemeinschaft ausgelöst hat, wurde vom Organisationskomitee, bestehend aus Anita Gerber, Lisä Häner, Jolanda Schürch und Rolf Schweizer entschieden, sich im kommenden Mai 2026 erneut am Coop Gemeinde Duell zu beteiligen.

Die ersten Vorarbeiten zu diesem Anlass haben bereits begonnen und Sie dürfen im kommenden Jahr erneut verschiedene organisierte Aktivitäten erwarten, wobei das Organisationskomitee auf Bewährtes aus den vergangenen vier Jahren zurückgreifen kann, aber auch neue spannende Elemente anbieten wird. Zudem hoffen wir selbstverständlich auch im nächsten Jahr wieder auf viele individuell gesammelte Bewegungsminuten.

Das Coop Gemeinde Duell 2026 findet vom 1. bis am 31. Mai 2026 statt. Wir freuen uns auch im nächsten Jahr auf viele Bewegungsminutensammlerinnen und -sammler aus nah und fern und zählen schon heute auf Sie! Haben Sie eine Idee für eine Aktivität, die im Rahmen des Coop Gemeinde Duells 2026 angeboten werden kann, dann dürfen Sie sich gerne bei einem der Mitglieder des Organisationskomitees oder auf der Gemeindeverwaltung melden, so dass diese Aktivität in das offizielle Programm aufgenommen werden kann.

Bereits seit dem 1. Oktober 2025 läuft die Start-Challenge, um die Zeit bis zum Coop Gemeinde Duell im kommenden Mai bewegt überbrücken zu können. Zusätzliche Angaben finden Sie auf der Website der Gemeinde Bretzwil. Auch ohne die beiden ersten Buchstaben ist ein Einstieg im Dezember noch möglich.

Weitere Informationen folgen im nächsten Mitteilungsblatt der Gemeinde Bretzwil sowie über die Gemeinde News App.

Die Mitglieder des OK Gemeinde Duells 2026 wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Übergang ins Neue Jahr und freuen sich schon heute auf zahlreiche sportliche Begegnungen im Mai 2026.

OK Coop Gemeinde Duell



GEMEINDE NEWS APP



Seit Mitte August 2019 informiert die Gemeinde Bretzwil analog zu weiteren Gemeinden im Kanton Basel-Landschaft und den umliegenden Kantonen über aktuelle Ereignisse, wie zum Beispiel Wasserleitungsbrüche mit den damit verbundenen Einschränkungen in der Wasserversorgung, Neuigkeiten, Veranstaltungen, usw. über die Gemeinde News App.

Die Gemeinde News App kann bei Google Play, im App Store oder unter www.gemeinde-news.com kostenlos heruntergeladen werden. Sie finden die App mit dem Suchbegriff "Gemeinde-news".

Nach dem Herunterladen besteht unter der Rubrik Einstellungen die Möglichkeit, die gewünschten Gemeinden anzugeben, von denen Sie Push-Mitteilungen erhalten möchten.

Ebenfalls können die Gemeinden über die Gemeinde News App kontaktiert und auf diese Weise bei der Gemeindeverwaltung ein allfälliges Anliegen oder eine Frage deponiert werden.

Nutzen Sie diese einfache Möglichkeit, sich über die Aktualitäten in der Gemeinde Bretzwil auf dem Laufenden zu halten.

JUNGBÜRGERAUFNAHME 2025

Gestützt auf eine im Vorfeld unter den Jugendlichen mit den Jahrgängen 2006 und 2007 durchgeführte Umfrage führte uns die alle zwei Jahre stattfindende Jungbürgeraufnahme am Samstag, den 22. November 2025 ins Race-Inn in Roggwil. Um 08.45 Uhr konnten die Mitglieder des Gemeinderats und der Gemeindeverwalter 11 Jugendliche zur diesjährigen Jungbürgeraufnahme begrüßen und gemeinsam ging die Fahrt nach Roggwil.

Nach dem Eintreffen und der Registration ist unter den Jungbürgerinnen und Jungbürgern, den Mitgliedern des Gemeinderats sowie dem Gemeindeverwalter ein Grand-Prix, bestehend aus einem Warm-up, einer Qualifikation und einem abschliessenden Rennen über 10 Runden ausgefahren worden.



Bereits nach dem Warm-up wurden fleissig die Ranglisten studiert und nach Gründen für die unterschiedlich schnellen Rundenzeiten gesucht. In der anschliessenden Qualifikation bestand wie in der Formel 1 die Schwierigkeit darin, eine freie Runde zu finden, um eine optimale Linie und damit ohne Dreher eine möglichst schnelle Zeit fahren zu können.



Bretzwil klassierte sich Nico Nachbur auf dem 1. Rang. Auf den zweiten Platz kam Dominik Annen und Dritter wurde Tobias Annen. Schnellster des Gemeinderats war Konrad Ruchti vor Danny Hein und Urs Freiburghaus.

Nach einer kleinen Verschnaufpause ging es im abschliessenden Rennen nicht mehr primär um die Zeit, sondern um den Platz. Folglich ist der eine oder andere Kampf Rad an Rad ausgetragen worden, wobei es stets fair zu und her ging und der Spass im Vordergrund stand. Trotzdem zeugten einzelne Schweissperlen vom nicht zu unterschätzenden Tribut, den die in der Zwischenzeit doch zahlreichen Runden gefordert hatten.

Als Sieger des Kartrennens und damit als hoffnungsvollstes Nachwuchstalent aus

Nach der Siegerehrung folgte ein feines Mittagessen, wo die Möglichkeit bestand, sich nochmals über die verpassten Chancen im Grand-Prix sowie generell auszutauschen. Darüber hinaus sind die Jungbürgerinnen und Jungbürger durch den Gemeindepräsidenten Urs Freiburghaus über ihre mit der Volljährigkeit erworbenen Rechte und Pflichten informiert worden.



Im Anschluss folgte die Heimfahrt nach Bretzwil. Insgesamt kann von einem sehr gelungen Anlass gesprochen werden und der Gemeinderat freut sich bereits heute auf die nächste Jungbürgeraufnahme in zwei Jahren.

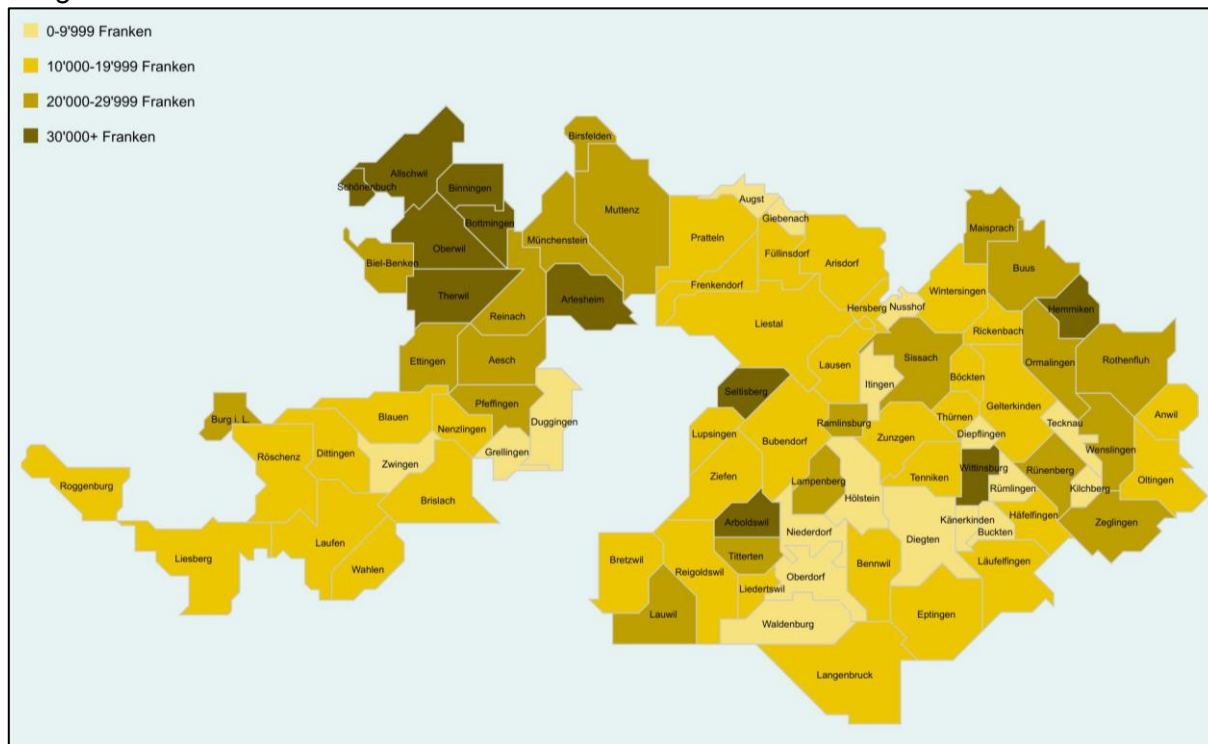
STAATSSTEUERN 2022

Auf Ende des Jahres 2022 zählte der Kanton Basel-Landschaft bei den natürlichen Personen 181'608 Steuerpflichtige. Dabei handelt es sich um die Anzahl der ordentlichen Veranlagungen, die sich bei gemeinsam Besteuernden, zum Beispiel bei Ehepaaren auf mehrere Personen beziehen können. Die Steuerpflichtigen generierten für das Steuerjahr 2022 insgesamt 1.31 Milliarden Franken an Staatssteuererträgen. Diese setzen sich aus Einkommenssteuern in der Höhe von rund 1.13 Milliarden Franken sowie 175 Millionen Franken Vermögenssteuern zusammen.

Ein Grossteil der Steuererträge wird von verhältnismässig wenigen Steuerpflichtigen erbracht, was die zu Grunde liegende Verteilung der Einkommen und Vermögen widerspiegelt. Bei der Einkommenssteuer 2022 zeigt sich, dass die einkommensschwächere Hälfte aller Steuerpflichtigen mit einem steuerbaren Einkommen von weniger als Fr. 60'000.-- (54.4 % der Steuerpflichtigen) insgesamt 12.4 % der Steuersumme entrichtete. 13.1 % der Steuerpflichtigen mit einem steuerbaren Einkommen von mindestens Fr. 120'000.-- trugen über die Hälfte (54.2 %) der Einkommenssteuer bei.

Die ungleiche Verteilung beim Vermögen ist noch deutlicher. Rund 69 % aller Steuerpflichtigen verfügen über kein steuerbares Vermögen und müssen somit keine Vermögenssteuer entrichten. Umgekehrt bezahlen 4 % aller Steuerpflichtigen mit einem steuerbaren Vermögen von mindestens einer Million Franken rund vier Fünftel der Vermögenssteuer.

In der Steuerstatistik werden nicht nur die resultierenden Steuererträge erfasst, sondern auch das zu Grunde liegende Steuersubstrat, wie zum Beispiel das Reinvermögen. Dabei handelt es sich um das Vermögen im In- und Ausland abzüglich der Schulden. Im Jahr 2022 lag der Median des Reinvermögens im Baselbiet bei rund Fr. 21'600.--, das heisst, genau die Hälfte aller Steuerpflichtigen wies ein höheres Reinvermögen aus und die andere Hälfte ein tieferes bis gar keines.



In der Gemeinde Arlesheim ist der Median des Reinvermögens mit Fr. 51'200.-- im gesamten Baselbiet am höchsten, gefolgt von den Gemeinden Bottmingen (Fr. 48'200.--) und Binningen (Fr. 46'400.--). Die tiefsten Werte verzeichnen mit rund Fr. 3'700.-- beziehungsweise Fr. 3'800.-- die Gemeinden Waldenburg und Tecknau. In der Gemeinde Bretzwil beträgt der Median des Reinvermögens Fr. 10'194.--.

TERMINE ABFALLENTSORGUNG 2026

Papier-, Styropor- und Kartonsammlung

Auf dem Platz vis-à-vis des Gemeindezentrums stehen permanent je zwei Container für die Papier- und Kartonentsorgung. Bitte keine Fremdstoffe in diese Container werfen sowie kein Papier oder Karton neben oder vor diesen Containern deponieren. Für grössere Mengen an Styropor kann im Werkhof ein Entsorgungssack bezogen werden.

Altmetallsammlung

Montag, 2. März 2026 - Freitag, 13. März 2026

Montag, 24. August 2026 - Freitag, 4. September 2026

Häckseldienst/Grosshäcksler

Freitag, 17. April 2026

Freitag, 16. Oktober 2026

Freitag, 6. November 2026

Hauskehricht

Der Hauskehricht wird jeden Mittwoch ab 08.00 Uhr an den Sammelstellen abgeholt. Bitte die Kehrichtsäcke erst am Sammeltag und nicht bereits am Vortag bereitstellen. 35 lt. und 60 lt. Kehrichtsäcke in Rollen à 10 Stück können in der Dorfmetzgerei zur Blume an der Hauptstrasse 29 in Bretzwil sowie in Nunningen auf der Poststelle und ab Februar 2026 in der Bäckerei Konditorei Jeker an der Bretzwilerstrasse 4 bezogen werden. Für die Kehrichtabfuhr dürfen nur die offiziellen Kehrichtsäcke der Gemeinde Bretzwil benützt werden. Vignetten für 800 lt., 400 lt. und 240 lt. Container sowie für das Entsorgen von Grobsperrgut sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Grobsperrgut

Seit dem 1. Januar 2005 finden keine separaten Grobsperrgutabfuhr mehr statt. Das Grobsperrgut mit einem Gewicht von maximal 15 kg (SUVA-Vorschriften) und einer Grösse von 100 x 100 x 50 cm kann mit einer Gebührenmarke versehen in Einzelstücken während des ganzen Jahres der ordentlichen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.

Steine, Tontöpfe, Ziegel etc.

Kleinmengen Mischabbruch und Steinmaterial bis zu einem Maximum von 20 Volumenlitern pro Monat können in den dafür auf dem Entsorgungsplatz vis-à-vis des Gemeindezentrums bereitstehenden Mulden gratis abgegeben werden. Illegal entsorgte grössere Mengen werden in Rechnung gestellt.

Grüngutabfuhr

Für die Grüngutabfuhr steht auf dem Platz oberhalb des Baumgartenschulhauses eine Grüngutmulde bereit. Für die Benützung muss auf der Gemeindeverwaltung im Vorfeld für Fr. 100.-- pro Jahr, respektive Fr. 60.-- für ein halbes Jahr eine Grüngutkarte gelöst werden. Die Grüngutkarte gilt pro Haushalt und ist nicht übertragbar.

Hart- und Weichplastik

Für das Entsorgen von Hart- und Weichplastik (keine PET-Flaschen) besteht die Möglichkeit, auf der Gemeindeverwaltung gebührenpflichtige Säcke in verschiedenen Grössen zu beziehen. Die vollen Sammelsäcke können unter der Treppe zum Gemeindeschopf an der Kirchgasse 3a deponiert werden.

Zusätzlich können in den Containern auf dem Entsorgungsplatz vis-à-vis des Gemeindezentrums Altglas, getrennt nach Farben, Alu- und Weissblech, Altkleider und Schuhe, Batterien sowie Altöl gratis entsorgt werden. Die dafür anfallenden Kosten werden über die Sackgebühr verrechnet. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07.00 - 19.00 Uhr und am Samstag von 08.00 - 18.00 Uhr. An Sonn- sowie den allgemeinen Feiertagen bleibt der Entsorgungsplatz geschlossen!

Im Eingangsbereich zur Zivilschutzanlage befindet sich die Tierkadaversammelstelle. Für die Abgabe von Tierkadavern (nicht schwerer als 50 kg) ist mit dem Gemeindearbeiter Simon Rüegg, Tel. 079 268 53 26 ein Termin zu vereinbaren. Die Kosten betragen Fr. 2.50 pro kg.

NATURSCHUTZTAG 2025

Jeden letzten Samstag im Oktober findet in vielen Gemeinden des Baselbiets der Naturschutztag statt. Hunderte von Freiwilligen stehen für einige Stunden für die Natur im Einsatz. Dieses Jahr ist der Naturschutztag in Bretzwil um eine Woche auf den 18. Oktober 2025 vorverlegt worden. Treffpunkt war um 08.30 Uhr beim Werkhof Bretzwil.



Bei gutem und trockenem Wetter durften einige Bretzwilerinnen und Bretzwiler mit Kindern begrüsst werden. Ebenso begrüsst wurden Hans Dettwiler vom Forstbetrieb Frenkentaler und eine Delegation der Jagdgesellschaft Bretzwil. Hans Dettwiler nahm sich mit ein paar Helfern die Allee auf dem Stierenberg Bretzwil vor. Dort mussten einige Holzbretter um die Zäune der Bäume ersetzt werden.

Nach mehreren Einsätzen zur Pflege von Waldrändern und Hecken, dem Aufschichten von Asthaufen sowie dem Bau von Wieselunterschlüpfen plante die Umweltkommission Bretzwil für den diesjährigen Anlass einmal etwas anderes. Wir wollten Apfelmost herstellen - vom Apfel bis zum frisch gepressten Saft. Die zweite Gruppe von Freiwilligen ist somit losgeschickt worden, um Äpfel aufzulesen. Mit den aufgelesenen Äpfeln ging es dann später zurück zum Werkhof Bretzwil.

Vor Ort war bereits alles vorbereitet. Die Badewanne zum Waschen der Äpfel, die Obstmühle und die Mostpresse. Die Wahl der richtigen Äpfel ist entscheidend für die Qualität und Haltbarkeit des Mosts. Verwendet wurde ausschliesslich gesundes und sauberes Obst. Leicht beschädigte Äpfel mit kleinen Druckstellen sind akzeptabel, doch faule oder schimmelige Früchte müssen unbedingt aussortiert werden. Anschliessend kamen die Äpfel in die Badewanne und wurden gründlich gewaschen.

Jetzt mussten sie mit einem Häcksler klein gemacht werden. Kräftig halfen auch die Kinder mit, den Häcksler anzutreiben. Mit der Maische - so nennt man die zerkleinerten Äpfel - ging es zur Obstpresse, wo alles in den Presssack gefüllt worden ist. Nun hiess es kräftig an der Handpresse drehen, bis die Maische nahezu trocken war und kein Saft mehr austrat. Der Pressvorgang erzeugt naturtrüben Apfelsaft, der noch Fruchtfleischanteile enthält.



Wow - wie toll schmeckt denn das!! Frisch ab der Presse, selbstgemachter Most. Was für ein grossartiges Ergebnis und Erlebnis. Der Apfelsaft wurde durch ein Sieb in geeignete Behälter (PET-Flaschen oder Kanister) gefüllt. Kühl gelagert kann man den Most ca. bis eine Woche lang mit den Kindern geniessen. Danach beginnt er Alkohol zu bilden.

Wie immer am Naturschutztag war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit einer Wurst vom Feuer, Kartoffelsalat, Kaffee und Kuchen fand der Naturschutztag bei herrlichem warmen Sonnenschein sein Ende.

Danke Allen für ihren Einsatz. Nächstes Jahr, am letzten Samstag im Oktober sieht man sich wieder.

Umweltkommission Bretzwil

SPARTAGESKARTE GEMEINDE SBB

Seit dem 1. Januar 2024 können auf der Gemeindeverwaltung Bretzwil Spartageskarten Gemeinde bezogen werden. Die Spartageskarte Gemeinde ist ein kontingentiertes Angebot, das Sie bei den teilnehmenden Gemeinden und Städten erhalten. Es gilt: Früher kaufen, günstiger reisen.

DIE SPARTAGESKARTE GEMEINDE:

- gilt am gewählten Tag bis um 05.00 Uhr des Folgetags auf sämtlichen Strecken des GA-Geltungsbereichs.
- ist erhältlich solange Vorrat. Alle Gemeinden und Städte greifen auf das gleiche Kontingent zu. Ist dieses ausgeschöpft, kann schweizweit bei keiner anderen Gemeinde oder Stadt mehr eine Spartageskarte Gemeinde für den gewünschten Reisetag gekauft werden.
- gibt es, je nach Verfügbarkeit für die 1. und die 2. Klasse.
- ist mit und ohne Halbtax-Abo. erhältlich.
- ist nur im Vorverkauf erhältlich: Ab 6 Monate im Voraus bis spätestens einen Tag vor der Reise. Sie kann nicht am Reisetag gekauft werden.
- ist nur personalisiert erhältlich. Die Reisenden müssen sich beim Kontrollpersonal des öffentlichen Verkehrs mit einem amtlichen Lichtbildausweis oder einem gültigen ÖV-Abonnement ausweisen können. Ein Weiterverkauf oder eine Weitergabe ist deshalb nicht möglich.
- ist nicht für Kinder und Hunde erhältlich. Diese reisen mit dem bestehenden Sortiment für Kinder beziehungsweise Hunde günstiger: sbb.ch/kinder; sbb.ch/hunde.
- kann nur in Ausnahmefällen erstattet werden.

PREISE:

Die Spartageskarten Gemeinde gibt es in zwei verschiedenen Preisstufen. Die günstigere Preisstufe erhalten Sie bis maximal 10 Tage vor Ihrem Reisetag.

Sortiment	Preisstufe 1 bis maximal 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich	Preisstufe 2 bis maximal 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich
2. Klasse mit Halbtax-Abo.	Fr. 39.--	Fr. 59.--
2. Klasse ohne Halbtax-Abo.	Fr. 52.--	Fr. 88.--
1. Klasse mit Halbtax-Abo.	Fr. 66.--	Fr. 99.--
1. Klasse ohne Halbtax-Abo.	Fr. 88.--	Fr. 148.--

Entdecken Sie die Schweiz
mit der Spartageskarte
Gemeinde.



spartageskarte-gemeinde.ch

AUTO VOM SCHNEE BEFREIEN

Wer mit eingeschränkter Sicht fährt, ist im Blindflug unterwegs. Eine Schneeschicht auf der Windschutzscheibe, dem Dach oder den Seitenscheiben beeinträchtigt die Sicht und verhindert das rechtzeitige Erkennen von Hindernissen. Ausserdem kann sich beim Beschleunigen der angesammelte Schnee lösen und auf die Windschutzscheibe rutschen oder auf das nächste Fahrzeug geschleudert werden und zu einer Kettenreaktion führen.

Klare Regeln

Dabei lässt das Schweizer Gesetz eigentlich keinen Interpretationsspielraum zu.



Gemäss Artikel 29 des Strassenverkehrsgesetzes und den Bestimmungen in der Verkehrsregelnverordnung müssen Kontrollschilder gut lesbar und Beleuchtungseinrichtungen, Fenster und Spiegel sauber sein. Es ist also strafbar, mit einem Fahrzeug unterwegs zu sein, das noch mit Schnee oder Eis bedeckt ist. Im Winter gibt es häufiger Polizeikontrollen und es droht eine Verzeigung, wenn das Fahrzeug nicht korrekt vom Schnee befreit wurde.

Einfache Massnahmen zur Risikovermeidung

Es dauert zwar ein paar Minuten, das Auto komplett vom Schnee zu befreien, aber die Zeit ist gut investiert. Bei Frost ist ein Eiskratzer unverzichtbar, um die Scheiben freizubekommen. Wer es sich leichter machen möchte, kann eine Abdeckhaube für die Windschutzscheibe oder ein Enteiserprodukt verwenden. Möglich ist auch eine Zusatzheizung. Egal, mit welcher Methode - das Ziel ist immer dasselbe: Optimale Sichtbarkeit.

Sehen und gesehen werden - auch bei Schnee

Das Auto gründlich von Eis und Schnee zu befreien, ist nicht nur eine Frage des Komforts, sondern auch ein Akt der Verantwortung. Ein sauberes Fahrzeug, freie Scheinwerfer und freie Scheiben sorgen für bessere Sicht und bessere Sichtbarkeit gegenüber anderen Verkehrsteilnehmenden. Im Winter wie auch im restlichen Jahr gilt: Gut sehen und gesehen werden ist oberstes Gebot auf der Strasse.

Touring Club Schweiz

VERKEHRSKONTROLLEN

Durch die Polizei Basel-Landschaft wurden in der Gemeinde Bretzwil von September bis November 2025 die folgenden Verkehrskontrollen durchgeführt:

Datum:	4. September 2025	6. Oktober 2025	13. November 2025
Zeit:	07.39 - 09.11	10.50 - 12.10	15.19 - 16.35
Einsatzdauer:	92 Minuten	80 Minuten	76 Minuten
Ort:	Hauptstrasse	Hauptstrasse	Hauptstrasse
Geschwindigkeit:	Innerorts 50	Innerorts 50	Innerorts 50
Fahrzeuge:	293	164	354
Übertretungen:	8	6	11
Anteil in Prozent:	2.73 %	3.66 %	3.11 %
Max. km/h:	67	64	63
OB:	8	6	11
OV:	0	0	0
OV+:	0	0	0

OB = Ordnungsbussenverfahren - innerorts 1 bis 15 km/h zu schnell

OV = Ordentliches Verfahren nach Art. 90 Abs. 1 SVG - innerorts 16 - 24 km/h zu schnell

OV+ = Ordentliches Verfahren nach Art. 90 Abs. 2 oder 3 SVG - innerorts mehr als 25 km/h zu schnell

Polizei Basel-Landschaft, Verkehrssicherheit

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Mütter- und Väter-
beratung

REIGOLDSWIL UND UMGEBUNG

ARBOLDSWIL • BRETZWIL • HÖLSTEIN • LAMPENBERG • LAUWIL • LIEDERTSWIL
LUPSINGEN • OBERDORF • REIGOLDSWIL • SELTISBERG • TITTERTEN • ZIEFEN

Beratung für Eltern mit Kindern von 0-5 Jahren

Gerne beraten wir Sie zu den Themen Entwicklung, Stillen, Ernährung, Gesundheit, Pflege, Erziehung, Schlafen und bei weiteren Fragen zu Ihrem Kind und Familie. Wichtig sind uns die 5 G's: Geborgenheit, Gesundheit, Gelegenheit für Erfahrungen, Grenzen als Orientierung, Gemeinschaft mit andern.

Wir beraten Sie an verschiedenen Orten oder am Telefon und bieten auch Hausbesuche an. **Für einen Termin oder eine telefonische Beratung kontaktieren Sie uns bitte an.** Sie werden bald möglichst von uns hören.

Dörfer	Reigoldswil	Hölstein	Oberdorf	Ziefen	Bretzwil	Lupsingen
Monats-Rhythmus	1. + 3. Freitag	1. Donnerstag 3. Dienstag	4. Donnerstag	3. Freitag	2. Freitag	4. Freitag
Zeit	8-12h / 8-12h	8h-12h 14h-18h	14h-18h	14h-18h	14h-17h	14h-17h
Raum	Spielgruppenraum / 1. OG Treppe links vom Haus	Poststube mittlere Glastüre	Gruppenraum / Türe rechts beim Putzraum	Kommissions- raum / 1. OG	Sitzungszimmer	2. Stock
Adresse	„Chlätpergässli“	Bündtenweg 40	Schulstr. 19	Hauptstr. 107	Schulgasse 1	Liestalerstr. 14



Bernadette Recher-Hug

Dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt
Kind
KWS (Kinder- und
Wochenbettschwester)
Trageberaterin FTZB

079 877 72 70
mvbbr@reigoldswil.ch

Mo/Di/Do/Fr:
Mi & Ferien

10:30 - 11:30
13:00 - 14:00 Umleitung auf Stv.



Stv. Claudia Saladin

Dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt
Kind
Stillberaterin IBCLC

077 528 27 59
mvb@reigoldswil.ch

Mittwoch: 13:00 - 14:00

ZÜNDEN VON FEUERWERK

Aufgrund der im Polizeireglement der Gemeinde Bretzwil fehlenden Bestimmungen gilt in Bretzwil für das Zünden von Feuerwerk aktuell die folgende, auf der Rechtsprechung des Bundesgerichts basierende Regelung.

Feuerwerk ist ausschliesslich am 31. Juli, 1. August und 31. Dezember jeweils ab 18.00 bis um 01.00 Uhr des Folgetags gestattet.

Wir bitten Sie, diese Vorgaben am kommenden Silvester zu beachten und einzuhalten.

Gemeinderat Bretzwil

ALTERS- UND PFLEGEHEIM MOOSMATT



Alters- und Pflegeheim Moosmatt, ein neues Gesicht...

Yvonne Berger, neue Geschäftsführerin im Alters- und Pflegeheim Moosmatt

Seit Anfang Oktober darf ich als neue Geschäftsführerin im Alters- und Pflegeheim Moosmatt in Reigoldswil wirken.



Die ersten Wochen waren geprägt von vielen Begegnungen, offenen Gesprächen und einem grossen Engagement auf allen Seiten. Das Moosmatt ist ein Haus mit Herz, und ich freue mich sehr, ein Teil davon zu sein. Meine berufliche Laufbahn in betriebswirtschaftlichen und sozialen Bereichen hat mich optimal auf diese neue Aufgabe vorbereitet. Ich freue mich, die Zukunft des Moosmatt gemeinsam mit dem Vorstand und einem engagierten Team zu gestalten und im offenen Dialog und Austausch mit Bewohnenden, Mitarbeitenden, Angehörigen und der Bevölkerung zu sein.

Das Moosmatt soll ein Ort sein, an dem man gerne lebt und arbeitet – mit einer Atmosphäre geprägt von Wertschätzung, Vertrauen und Lebensfreude. Dazu zählt ein menschlicher Umgang, offene Kommunikation und ein gutes Mit- und Füreinander.

Neubau und neue Strategie: Meilensteine für die Zukunft

Der Baubeginn des Neubaus des Moosmatt ist geplant auf 2030, der Umzug soll 2032 erfolgen, in der Planung befinden wir uns bereits. Eine spannende Herausforderung! Damit schaffen wir beste Voraussetzungen für eine zeitgemässe und zukunftsgerichtete Altersversorgung in unserer Region. Der Neubau wird moderne, bedürfnisorientierte Wohn- und Betreuungsformen ermöglichen, neue Angebote wie betreutes Wohnen sowie neuen Raum zur Begegnung schaffen. Architektur und Konzept werden so ausgelegt, dass sie künftigen Entwicklungen gerecht werden. Die Planung erfolgt in enger Abstimmung mit der Versorgungsstrategie der Region und orientiert sich an der regionalen Angebotsplanung.

Begleitend zum Neubau entwickelt das Moosmatt seine Angebote und Dienstleistungen weiter, öffnet das Haus stärker für die Bevölkerung und fördert generationenverbindende Projekte. Gleichzeitig sorgen wir dafür, dass unsere Mitarbeitenden gerne bei uns arbeiten. Digitalisierung und effiziente Abläufe sind natürlich auch bei uns strategische Themen. Schon heute lohnt sich ein Besuch:

Unsere Tagesstätte steht allen Seniorinnen und Senioren offen, die Gesellschaft oder Unterstützung im Alltag suchen – oder einfach auf einen Kaffee oder ein Mittagessen vorbeikommen möchten.

Erleben Sie die Entwicklungen hautnah mit und lernen Sie die Angebote unseres Hauses kennen.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen! Herzlichst,

Yvonne Berger

Geschäftsführerin, Alters- und Pflegeheim Moosmatt Reigoldswil

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSSTELLE ALTER

Die Informations- und Beratungsstelle Alter (ehemalige Fachstelle für Altersfragen) informiert und berät die Einwohnerinnen und Einwohner bei Fragen rund ums Alter. Im Auftrag der Gemeinden der Versorgungsregion APG Waldenburgertal plus wird die Informations- und Beratungsstelle von der Pro Senectute beider Basel geführt.

Zur Versorgungsregion APG Waldenburgertal plus gehören die Gemeinden Arboldswil, Bennwil, Bretzwil, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Lauwil, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Ramllinsburg, Reigoldswil, Titterten und Waldenburg.

Die bekannte Non-Profit-Organisation setzt sich seit jeher und mit umfangreichen Dienstleistungen für das Wohl älterer Personen und dafür ein, dass diese so lange wie möglich aktiv und selbstbestimmt daheim leben können. Seit April 2022 ist die Informations- und Beratungsstelle ebenfalls für die Bedarfsabklärung bei einem allfälligen Eintritt in eine stationäre Institution (Alters- und Pflegeheim) zuständig. Die Bedarfsabklärung beinhaltet nebst der pflegerischen Abklärung auch die Klärung der Finanzierung eines stationären Aufenthalts.




Regula Jaeger und ihr Team von der Pro Senectute beider Basel beraten Sie seriös und umfassend. Die Beratungen finden je nach Ihrem individuellen Bedürfnis bei Ihnen zuhause, in den Räumlichkeiten der Gemeinde oder am Liestaler Standort der Pro Senectute beider Basel statt.

Möchten Sie ein persönliches Gespräch vereinbaren? Das Team der Informations- und Beratungsstelle der Pro Senectute beider Basel freut sich über Ihre Kontaktaufnahme und steht Ihnen von Montag bis Freitag, 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr via die Telefonnummer 061 927 92 55, E-Mail-Adresse: beratung@ibs-wplus.ch oder die Postanschrift "Pro Senectute beider Basel, Regula Jaeger, Bahnhofstrasse 4, 4410 Liestal" zur Verfügung.

Die Versorgungsregion APG Waldenburgertal plus freut sich, dass sie durch die Zusammenarbeit mit der Pro Senectute beider Basel der Bevölkerung eine kompetente Beratung in den Fragen rund um das Alter anbieten kann.

Versorgungsregion APG Waldenburgertal plus

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

 Kantonsspital Baselland		
Medizinische Notfallversorgung Baselland		
Handelt es sich um eine lebensbedrohliche Situation?		
nein		ja
Während Praxisöffnungszeiten	Ausserhalb Praxisöffnungszeiten	
1 Kontaktieren Sie zu Praxisöffnungszeiten als erstes Ihren Hausarzt.	2 Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten wählen Sie bitte die Nummer der Medizinischen Notfallzentrale 061 261 15 15 Wir sind 7 Tage / 24 h für Sie da 	
	3 In dringenden Fällen steht Ihnen die hausärztliche Notfallpraxis des Kantonsspitals Baselland in Zusammenarbeit mit der Ärztesgesellschaft Baselland zur Verfügung. Kantonsspital Baselland, Liestal Mo-Fr 18.00–22.30 h Sa, So, Feiertage 09.00–22.00 h Kantonsspital Baselland, Bruderholz Sa, So, Feiertage 09.00–20.00 h Letzter Einlass 1 h vor Schliessung!	
	7 Tage / 24 h Sanitätsnotruf 144 (oder 112) 	

GEBÜHREN FÜR DIE HUNDEHALTUNG 2026

Nachdem die Gebühren für die in unserer Gemeinde gehaltenen Hunde auf den 1. Januar 2010 der allgemeinen Teuerung beziehungsweise den geänderten Grundlagen angepasst worden sind, hat der Gemeinderat entschieden, die Hundegebühren im kommenden Jahr unverändert zu belassen.

Die Gebühren für die Hundehaltung sehen für das Jahr 2026 somit wie folgt aus:

▪ 1. Hund	Fr. 80.--	(wie bisher)
▪ 2. Hund	Fr. 160.--	(wie bisher)
▪ jeder weitere Hund	Fr. 160.--	(wie bisher)

Der erste Hund auf landwirtschaftlich genutzten Nebenhöfen ist gemäss § 8 Abs. 2e des kantonalen Gesetzes über das Halten von Hunden vom 22. Juni 1995 von der Gebührenpflicht befreit.

Hundehalter, die ihren Hund bislang nicht angemeldet oder die bis am 31. Januar 2026 keine Rechnung erhalten haben, sind **verpflichtet**, ihre(n) Hund(e) unter Vorlage der erforderlichen Unterlagen persönlich auf der Gemeindeverwaltung anzumelden. Dies gilt auch für auf landwirtschaftlich genutzten Nebenhöfen gehaltene Hunde.

Grundsätzlich hat die Erstanmeldung durch die Hundehalterinnen oder die Hundehalter innert 14 Tagen zu erfolgen. Ebenso ist die Weitergabe oder der Tod eines Hundes zu melden. Alle Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, ihre Hunde mit einem Mikrochip zu kennzeichnen. Eine weitergehende Kennzeichnungspflicht besteht nicht.

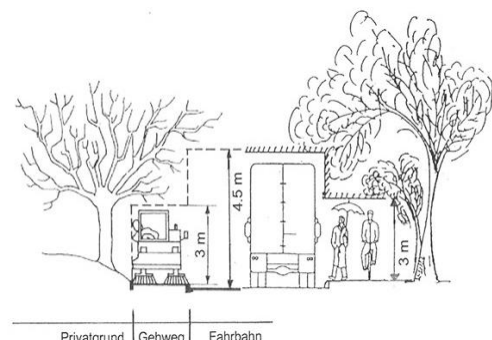
Die Hundehalterinnen und Hundehalter sind zur Beseitigung des hinterlassenen Kots ihrer Hunde auf öffentlichem oder fremdem privaten Areal verpflichtet. Zu diesem Zweck können die dazu vorgesehenen Plastikbeutel in den in regelmässigen Abständen aufgestellten Robidogs entsorgt werden.

Gemeinderat Bretzwil

RÜCKSCHNITT VON STRÄUCHERN

Bäume, Sträucher und Borde entlang von Strassen und Trottoirs sind zurückzuschneiden, damit sie den Verkehr und den Winterdienst nicht behindern. Bäume und Sträucher dürfen zudem die Sicht auf Strassentafeln und Verkehrsschilder nicht beeinträchtigen.

- **Hecken, Sträucher und Bäume haben über Trottoirs und Fusswegen ein 3 m hohes Lichtraumprofil offen zu halten, über Fahrbahnen ein solches von 4.5 m.**
- **Gleichermassen sind die Bäume und Sträucher rund um die Beleuchtungskandelaber zurückzuschneiden, so dass der Lichteinfall auf die Strassen und Wege nicht behindert wird.**



Der Gemeinderat kann das Zurückschneiden oder Entfernen verlangen oder diese Arbeit zu Lasten des Grundeigentümers vornehmen lassen. Strassenreglement Artikel 43 Abs. 2 / Polizeireglement § 9.

Für das Entsorgen des Schnittguts kann der dreimal im Jahr angebotene Häckseldienst oder die Grüngutmulde benutzt werden. Die Gebühr von Fr. 100.-- pro Jahr für die Grüngutmulde ist auf der Gemeindeverwaltung zu entrichten.

Gemeinderat Bretzwil

BAUGESUCHE

1125/2025. Bauherrschaft: Cook James und Cook Stephen, Reigoldswilerstrasse 13, 4207 Bretzwil. Projekt: Doppeleinfamilienhaus, Parzelle 1315, Fluhmattweg 22/24. Projektverantwortliche Person: Atelier für Bau & Design, Hauptstrasse 74, 4204 Himmelried.

GRUNDBUCHEINTRAGUNGEN

Realteilung. STWE-Parzelle S1839: 160/1000 ME an Parzelle 1727 mit Sonderrecht an der 3-Zimmerwohnung Nr. W1 im Erdgeschoss Hauptstrasse 47. Veräusserer: Trüb Reto und van Oosten Trüb Carletta, Bretzwil; Haberstich Richard, Ziefen und Bröckelmann Maja, Bretzwil, Eigentum seit 03.09.2025. Erwerber: Trüb Reto und van Oosten Trüb Carletta, Bretzwil.

Realteilung. STWE-Parzelle S1840: 340/1000 ME an Parzelle 1727 mit Sonderrecht an der 6-Zimmerwohnung Nr. W2 im 1. Obergeschoss Hauptstrasse 47. Veräusserer: Trüb Reto und van Oosten Trüb Carletta, Bretzwil; Haberstich Richard, Ziefen und Bröckelmann Maja, Bretzwil, Eigentum seit 03.09.2025. Erwerber: Haberstich Richard, Ziefen und Bröckelmann Maja, Bretzwil.

Realteilung. STWE-Parzelle S1841: 340/1000 ME an Parzelle 1727 mit Sonderrecht an der 6-Zimmerwohnung Nr. W3 im 2. Obergeschoss Hauptstrasse 47. Veräusserer: Trüb Reto und van Oosten Trüb Carletta, Bretzwil; Haberstich Richard, Ziefen und Bröckelmann Maja, Bretzwil, Eigentum seit 03.09.2025. Erwerber: Trüb Reto und van Oosten Trüb Carletta, Bretzwil.

Realteilung. STWE-Parzelle S1842: 160/1000 ME an Parzelle 1727 mit Sonderrecht an der Maisonettewohnung Nr. W4 im Dach- und Estrichgeschoss Hauptstrasse 47. Veräusserer: Trüb Reto und van Oosten Trüb Carletta, Bretzwil; Haberstich Richard, Ziefen und Bröckelmann Maja, Eigentum seit 03.09.2025. Erwerber: Haberstich Richard, Ziefen und Bröckelmann Maja, Bretzwil.

Kauf, Schenkung. Parzelle 1278: 1'051 m² Acker, Wiese, Weide "Sagerai". Veräussererin: Waldenmaier Marion, Haute-Sorne (Soulce), Eigentum seit 11.06.1990. Erwerberin: Sylvia Knoll, Soulce.

WOHNUNG AN DER SCHULGASSE 5 ZU VERMIETEN

Zu vermieten in Bretzwil an der Schulgasse 5 (Gemeindeverwaltung):



Per 1. März 2026 3 ½-Zimmer Wohnung, 84 m² im 2. Stock

Die rund 9 1/2 Jahre alte Wohnung umfasst eine grosse Wohnküche, zwei Zimmer, Bad/WC und ein Kellerabteil, 5 m² sowie eine Waschküche und ein Trockenraum zur Mitbenützung. Ebenfalls ist ein Lift vorhanden.

Die Miete beträgt exklusiv NK Fr. 1'400.-- pro Monat.

Bei Interesse oder für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung, Tel. 061 943 04 40, Email: gemeinde@bretzwil.ch.

BEVÖLKERUNGSSTATISTIK



Zuzüge

Aurich Marcel
 Rieder Dominic
 Vorobiov Artem
 Shevchuk Diana
 Nöthiger Rolf
 Jacober Cyril
 Shamonina Svitlana

Dentschenstrasse 17
 Reigoldswilerstrasse 11b
 Rennenbachstrasse 7
 Rennenbachstrasse 7
 Reigoldswilerstrasse 18
 Reigoldswilerstrasse 12
 Hauptstrasse 54



Wegzüge

Alizadah Ali
 Dabrowski Daniel
 Fuog Theodor und Tatjana
 Bachmann Nino
 Nazari Habib
 Dato Maurizio
 Rigoni Denise

nach Liestal
 nach Polen
 nach Laufen
 nach Bern
 nach Bottmingen
 nach Allschwil
 nach Root



Trauungen

12. September 2025 **Mundschin Samuel** und **Waber Nora** in Arlesheim.



Geburten

3. September 2025 **Marti Diego**, Sohn des Marti Andreas und der Ciminera Veronica, wohnhaft an der Hauptstrasse 14.

Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2025

748 EinwohnerInnen

GRATULATIONEN ZUM GEBURTSTAG



Am 4. Oktober 2025 konnte **Franz Gerspacher** an der Reigoldswilerstrasse 7 seinen **85. Geburtstag** feiern.

Am 10. Oktober 2025 konnte **Brigitta Schweizer-Häner** am Bühlweg 3 ihren **80. Geburtstag** feiern.

Am 29. Oktober 2025 konnte **Erika Schaub-Borer** im Alters- und Pflegeheim Moosmatt in Reigoldswil ihren **85. Geburtstag** feiern.

Am 26. Dezember 2025 kann **Hans Plattner** am Rufackerweg 1 seinen **85. Geburtstag** feiern.

Wir gratulieren nochmals, respektive bereits im Vorfeld ganz herzlich und wünschen für die weiteren Lebensjahre alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Wegen Ferien des Gemeindeverwalters bleibt die Gemeindeverwaltung vom



Montag, 22. Dezember 2025 - Freitag, 2. Januar 2026

und vom

Montag, 12. Januar 2026 - Freitag, 16. Januar 2026

geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Bretzwil



Altmetallsammlung

Von **Montag, 2. März 2026 bis Freitag, 13. März 2026** wird eine Altmetallsammlung durchgeführt. Während dieser Zeit steht eine Altmetallmulde auf dem Platz vis-à-vis des Gemeindezentrums.

Nebst Altmetall können auch Haushaltgrossgeräte, wie Waschmaschinen, Tumbler, Backöfen, Geschirrwashmaschinen, Haushaltskühlgeräte, Klimageräte und Boiler mit PUR-Schaum bis 30 kg sowie sämtliche elektronischen Geräte, wie Computer, Drucker etc. auf diesem Weg entsorgt werden.

Weiterhin nicht deponiert werden dürfen: Gummi, Pneus, Gasflaschen, Steine, Holz, Boiler mit Pur-Schaum über 30 kg, Benzin- und andere Kanister.



Texaid-Container für Kleider und Schuhe

WAS GEHÖRT HINEIN?

- Saubere, tragbare Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Saubere, tragbare Lederbekleidung und Pelze
- Saubere, tragbare Schuhe (paarweise zusammengebunden)
- Saubere Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Saubere Unterwäsche und Socken
- Gürtel und Taschen
- Kappen und Hüte
- Daunendecken und -kissen
- Stofftiere

WAS GEHÖRT NICHT HINEIN?

- Stark verschmutzte oder beschädigte Textilien
- Textilabfälle, Schnittreste
- Matratzen, Polsterauflagen, Sitzkissen, Teppiche, Dämmstoffe
- Skischuhe, Schlittschuhe, Inlineskates, Gummistiefel
- Einzelne Schuhe
- Nasse Ware

WICHTIGE HINWEISE!

- **Verpacken Sie die Textilien immer in reissfesten Säcken**
- **Bündeln Sie Schuhe immer paarweise**

Einsammeln Weihnachtsbäume

Nachdem die Weihnachtsbäume aufgrund einer Anweisung des Lufthygieneamts beider Basel nicht mehr für das Erstellen des Fasnachtsfeuers benützt werden dürfen, erfolgt das Einsammeln der Weihnachtsbäume im kommenden Jahr wiederum durch die Mitglieder der Umweltkommission Bretzwil.

Wenn Sie Ihren Weihnachtsbaum auf diese Weise der Entsorgung zuführen möchten, können Sie den Weihnachtsbaum am **Samstag, den 10. Januar 2026 bis um 10.00 Uhr** gut sichtbar an den Strassenrand stellen. Die Weihnachtsbäume werden im Anschluss durch die Mitglieder der Umweltkommission Bretzwil eingesammelt und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.



Drei Gemeinden, Ein Tal, Ein Verein

Liebe Einwohner*innen des Fünflibertal und den angrenzenden Gemeinden

Für ihre treue Unterstützung im 2025, sei es durch Spenden, Kursbesuche oder, dass wir ihren Anlass mit unserem Sanitätsdienst begleiten durften, bedanken wir uns sehr.

Auch im neuen Jahr sind wir mit einem reichen Kursprogramm bereit, und für den Sanitätsdienst ihres Anlasses gerüstet.

Gerne begrüßen wir sie ganz herzlich zu einem Schnupperjahr in unseren Monatsübungen

Wir wünschen ihnen und ihren Familien Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Mit den besten Wünschen
Samariter Fuenflibertal



Weitere Informationen, die Anmeldeformulare zu unseren Kursen sowie unser Jahresprogramm finden sie auf unserer Homepage www.samariter-fuenflibertal.ch



Gemeinde- und Schulbibliothek

Die Bibliothek bleibt vom **24. Dezember 2025 bis am 31. Dezember 2025** geschlossen. Ab dem 3. Januar 2026 haben wir wieder für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten: Mittwoch: 16h - 18h
 Samstag: 10h - 12h

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr



Frauenverein Bretzwil

Voranzeige

Am Freitag, den 30. Januar 2026 findet um 19.30 Uhr im Restaurant Blume unsere Jahresversammlung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung

Wir würden uns sehr freuen, Sie wieder jeden zweiten Dienstag im Monat an unserem

Mittagstisch

begrüssen zu dürfen.

Wann: Dienstag, 13. Januar 2026 um 12.00 Uhr
Dienstag, 10. Februar 2026 um 12.00 Uhr
Dienstag, 10. März 2026 um 12.00 Uhr

Wo: Restaurant Blume in Bretzwil

Kosten: Fr. 15.--

Die Kosten beinhalten Suppe, Mittagessen, Dessert, Mineralwasser, Tee und einen Kaffee.

Eine Anmeldung für neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie eine Abmeldung der regelmässigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis jeweils sonntags vor dem Durchführungstermin wäre von Vorteil.

An-/Abmelden bei: Christina Hertig, Reigoldswilerstrasse 2, 4207 Bretzwil
Tel. 061 941 16 34 / 079 714 22 18

Frauenverein Bretzwil



Jubilarentag 2025

Der diesjährigen Einladung zum Jubilarentag vom 2. November 2025 sind neun Jubilarinnen und Jubilare gefolgt.



Mit musikalischen Auftritten umrahmten die organisierenden Dorfvereine den gemütlichen Nachmittag und auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Es war für die Jubilare sicher ein besonderer Tag, der allen in guter Erinnerung bleiben wird.

Wir wünschen an dieser Stelle auch denjenigen Jubilaren, die nicht teilnehmen konnten, alles Gute und gesegnete Weihnachten.

OK Jubilarentag Bretzwil



Eltern-Kind-Treff Bretzwil

- Daten 1. Quartal 2026 -

21. Januar 2026
4. März 2026

28. Januar 2026
11. März 2026

11. Februar 2026
25. März 2026

Der Eltern-Kind-Treff ist ein Angebot der Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil für Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person. Kinder ab Geburt sind willkommen, ebenso natürlich ältere Geschwister. Wir treffen uns jeweils am Mittwochnachmittag **von 14.00 bis 16.00 Uhr**. Bei schönem Wetter sind wir auf dem Spielplatz/Schulplatz.

Falls die Witterung zu kalt oder zu nass sein sollte, sind wir im Gemeindezentrum, um gemeinsam zu spielen, uns auszutauschen und eine Geschichte mit christlichem Inhalt zu hören. Um 15.30 Uhr essen wir jeweils gemeinsam z'Vieri. Für die Kinder ist der ELKi-Treff eine gute Möglichkeit, zukünftige Spielgruppen-/Kindergarten- und Schulkameraden kennenzulernen!

Zwischendurch basteln wir auch zusammen und gestalten im Advent traditionell das ELKi-Weihnachtsfenster. Das Zvieri für die ELKi-Treffs sowie das Bastelmaterial, usw. ist jeweils vorhanden. Der Eltern-Kind-Treff finanziert sich durch freiwillige Spenden von Seiten der Eltern/Teilnehmenden.

Die Daten und das genaue Programm sind jeweils dem Kirchenboten sowie dem Mitteilungsblatt der Gemeinde zu entnehmen. Sie sind auch auf der Website der Kirchgemeinde sowie der Gemeinde Bretzwil ersichtlich. Ebenfalls gibt es eine WhatsApp Gruppe, der man gerne beitreten darf. So ist man immer aktuell über die Durchführung informiert.

Bei Fragen stehe ich Euch unter 061 773 00 55 oder 077 508 90 55 gerne zur Verfügung.

Brigitte Moser



Feuerwehr Bretzwil

ZUM JAHRESWECHSEL

An dieser Stelle ist es dem Feuerwehrkommando ein Anliegen, allen Angehörigen der Feuerwehr einen Dank für die im Jahr 2025 geleistete Arbeit auszusprechen.

Ebenfalls sei bei dieser Gelegenheit allen Eigenheimbesitzern und Landwirten gedankt, die es der Feuerwehr immer wieder ermöglichen, an einem ausgewählten Objekt einsatzbezogene Übungen durchzuführen.

Im Namen der Feuerwehr wünschen wir Ihnen frohe Festtage, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und bleiben Sie gesund.

Feuerwehrkommando Bretzwil

Rückblick Adventskranz/-gesteck gestalten 2025

Auch dieses Jahr erfüllte sich unser Gemeindezentrum mit Tannenduft, Kerzenlicht und fröhlichem Werkeln. Gemeinsam entstanden liebevolle Kränze und Gestecke – begleitet von warmen Gesprächen und echter Weihnachtsvorfreude.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen wunderbaren Adventsmorgen mit ihrer Kreativität und Herzlichkeit bereichert haben!

Wer im kommenden Jahr dabei sein möchte: **Der nächste Termin ist am 21.11.2026 unbedingt vormerken!**

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, viel Ruhe, Licht und eine frohe, erholsame Weihnachtszeit.





PS Rifenstein Reigoldswil

JUGEND- UND VETERANEN-FINAL IN THUN



Am Samstag, den 25. Oktober 2025 traten am Vormittag zwei Jungschützen der PS Rifenstein Reigoldswil zum Eidgenössischen Jugend- und Veteranen-Final in der Gross-Schiessanlage Guntelsey in Thun an. Für die Teilnahme an diesem Final mussten sich die Schützen durch ein vorgängiges Schiessen ihre Teilnahme-Berechtigung erkämpfen.

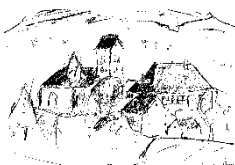
In der Klasse Jugend, es gibt dort 2 Alters-Kategorien U13/15/17 und U19/21 haben sich in der Kategorie U19/21 Mario Bärtschi und Chris Fasler durch ihre guten Vorresultate in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt ihre Teilnahme für den Final in Thun gesichert.

Chris Fasler hatte dann in Thun in der Qualifikations-Runde leider in der ersten der vier 5-er Passen eine Ladestörung zu beklagen und musste sich nach dem Nach-Schiessen dieser Pässe die fünf schlechtesten Schüsse schreiben lassen. Am Schluss der Qualifikation hat er den Einzug in den Meister-Final knapp verpasst. Trotzdem Gratulation, denn um überhaupt nach Thun zu kommen, muss man gesamtschweizerisch unter den besten 18 Schützen sein. Chris Fasler kann im nächsten Jahr nochmals als U21 antreten, dazu wünschen wir ihm schon jetzt gut Schuss!

Nachdem Mario Bärtschi sich bereits zweimal für diesen Meister-Final qualifiziert hat und beide Male auf dem guten 2. Rang abgeschlossen hat, war er diesmal nicht zu schlagen und hat seinen ersten Zwischenrang aus der Qualifikation souverän verteidigt und wurde klarer Sieger Ju-2025-P25-U21! Wir gratulieren Mario Bärtschi herzlich und wünschen ihm für die kommenden Wettkämpfe in der Aktiv-Kategorie ebenfalls guet Schuss! (In 40 Jahren kann er seinen Titel, dann als Veteran wiederholen).



PS Rifenstein Reigoldswil



Verschönerungsverein Bretzwil

Silvesterläuten 2025

Am **Mittwoch, 31.12.25** findet das traditionelle Silvesterläuten statt.

Besammlung:

05.50 Uhr vor der **alten Post** (Fam. Huber).

Verschönerungsverein Bretzwil

Rückblick Stadtrundgang s'wilde Viertel in Basel 20.09.25

FrauenvereinBretzwil

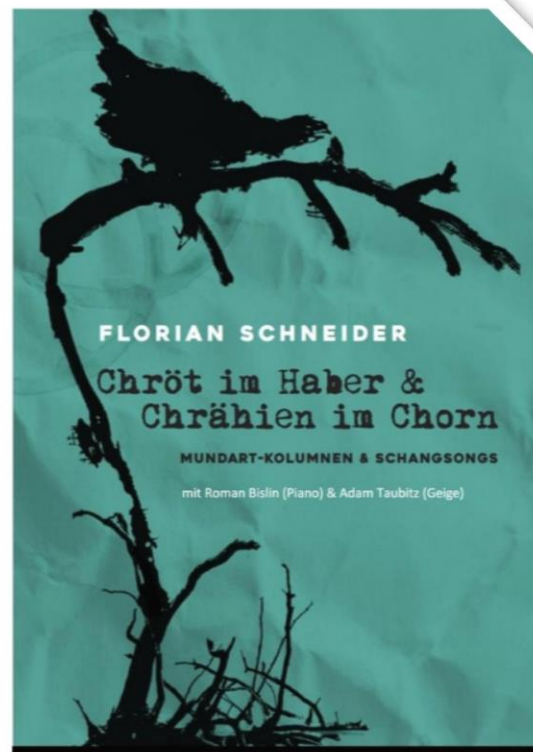


Der Stadtrundgang in Basel war ein echtes Highlight und wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten wir gemeinsam die malerischen Gassen des Kleinbasels – vom Start bei der Helvetia-Statue, über die Kaserne bis hin zu den Brausebädern.

Die beiden Führerinnen überzeugten mit viel Fachwissen und begeisterten uns mit originellen, humorvollen Theatereinlagen, die für eine fröhliche und ungezwungene Stimmung sorgten. Nach dem abwechslungsreichen Rundgang genossen wir einen feinen Apéro über den Dächern von Basel – die 360-Grad-Aussicht war einfach genial und bot einen einzigartigen Blick auf die Stadt. Zum Abschluss liessen wir den gelungenen Tag beim Italiener ausklingen und genossen gemeinsam ein leckeres Essen.



Die Tournee «Gastspiele auf dem Land» wird grosszügig unterstützt von



Mundartgastspiel

im Gemeindezentrum Bretzwil

Florian Schneider

Chröt im Haber & Chrähien im Chorn

Freitag, 13. März 2026, 20.00 Uhr
Gemeindezentrum, Schulgasse 1
4207 Bretzwil

Türöffnung und Abendkasse um 19.15 Uhr
Eintritt: Fr. 25.--

Vorverkauf unter konzert@bretzwil.ch
oder Telefon 061 943 04 40

Altersempfehlung: Ab 12 Jahren
www.florian-schneider.ch

Beste Unterhaltung garantiert. Wir freuen uns auf Sie!

Florian Schneider erzählt Mundartgeschichten aus seinem Buch «Chröt im Haber & Chrähien im Chorn» und singt ein Programm seiner Baselbieter Schangsongs, musikalisch begleitet von Pianist Roman Bislin und Geiger Adam Taubitz.

Florian Schneiders «Schangsongs», das sind Lieder und unerzählte Geschichten von zuhinterst aus dem Tal. Urchige, unverfälschte Country- und Folksongs in der Mundart des Oberen Baselbiets.

Sehnsüchtig, herb, derb, romantisch und verschoben, aber mit süsser Poesie und mit Herz und Schalk.

Neben der Arbeit als Musicalsänger, Schauspieler und Liedermacher schreibt Florian Schneider seit Jahren auch Mundartkolumnen für die Volksstimme, der Zeitung für das Oberbaselbiet. Eine Auswahl dieser Texte ist als Buch und Hörbuch unter dem Titel «Chröt im Haber & Chrähien im Chorn» erschienen. Kombiniert mit einem Strauss seiner Schangsongs ist daraus ein frisches Bühnenprogramm entstanden mit Lesungen, Liedern und freien Erzählungen.



Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21,5

Liebe Kirchengemeinde

Mit der Jahreslosung fürs 2026 wünschen wir Ihnen von Herzen einen guten Start ins neue Jahr! Sie sind herzlich eingeladen zum Neujahrsgottesdienst am 1. Januar in Bretzwil

Gottesdienste von Januar bis März 2026

Datum	Zeit	Was	Wo	Pfarrperson
01. Januar	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Neujahr für 3K	Bretzwil	Franziska Eich Gradwohl
4. Januar	09.30	Gottesdienst für 3K	Reigoldswil	Dorothee Löhr
9. Januar	18.30	Abendandacht	Ziefen	Roland Durst
11. Januar	09.30	Gottesdienst	Titterten	Team
13. Januar	19.45	Frei-Raum Andacht	Lauwil	Team
18. Januar	09.30	Ökumenischer Gottesdienst 3K	Ziefen	Sabine Brantschen, und Team 3K
25. Januar	19.30	Abendgottesdienst	Bretzwil	Team
01. Februar	11.00	11 Uhr - Gottesdienst	Bretzwil	Franziska Eich Gradwohl
6. Februar	18.30	Abendandacht	Ziefen	Roland Durst
8. Februar	09.30	Gottesdienst	Titterten	Dorothee Löhr
15. Februar	09.30	Gottesdienst für 3K	Ziefen	Roland Durst
22. Februar	09.30	Gottesdienst für 3K	Reigoldswil	Stellvertretung
01. März	09.30	Gottesdienst für 3K	Ziefen	Dorothee Löhr
06. März	19.30	Gottesdienst Weltgebetstag	Bretzwil	Team
15. März	09.30	Gottesdienst	Ziefen Reigoldswil	Roland Durst Barbara Jansen
17. März	19.45	Frei-Raum Andacht	Lauwil	Team
22. März	14.00	Abschieds-Gottesdienst Roland Durst für 3K	Ziefen	Roland Durst
29. März	09.30	Konfirmationen	Ziefen Reigoldswil	Franziska Eich Gradwohl Dorothee Löhr

Weitere Veranstaltungen:

MITTWOCHTREFF gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum Bretzwil
um 14:30 Uhr am 14. Januar / 04. Februar / 18. März

Aktuelle Informationen, insbesondere zu den Besuchsgottesdiensten, finden Sie im Kirchenboten auf der 3K-Seite, im Anschlagkasten beim Gemeindezentrum oder auf der Homepage www.kgbretzwillauwil.ch.

Fahrdienste organisieren wir gerne: Tel. 079 272 04 47 aus Bretzwil und
Tel. 079 506 17 02 aus Lauwil

Kontakt: Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl, Tel. 061 941 14 71, oder eMail: pfarramt-bretzwil@bluewin.ch

SENIORENVEREIN HINTERES FRENKENTAL VREINSREISE AUF DEN HARDER AM 25. SEPTÄMBER 2025

Zämäfassig vo dr Eva Flury

Dr Harder, das hei mr doch au scho mol ghört, dört obä sig d'Ussicht unerhört
uf zwee Seeä uf Eiger, Möch und Jungfrau, uf d'Bärneralpe – chum mir gönge au.

42 zgi machhä sich's bequem im Sägesser-Car dussä isch es leider nit so klar
aber furt isch furt und öis isches wohl, also adiö Baselbiet, läb wohl.

Scho gli zwiegä mir ab zum Kaffihalt, im Rest. Campagna an dr Aarä, wo's au isch chalt

Dr Kaffi und s'Gipfeli, es basst, denn dussä isch es immer no nass

Jetz goht's Richtig Thun und s'wird au ä chli hell und scho simer z'Interlakä – so schnäll
Hardermannli! Lueg me g'seht d'Nasä, d'Augä, wie es Gsicht, d'Legände und Sagä machä drus e langi
Gschicht.

D'Harder-Standseilbahn nimmt öis mit, höch ufä, 700 Meter schteil duruf- s'chönnt eim scho gruusä
nit alli si vo derä Wält entzückt, denn s'Härz chlopft und hüpf.

Jänu! s'laufä wer no no schlimmer also d'Augä zue, jetz gömer. S'got 10 Minutä und dä Spuck isch vorbi
s'hät Steiböck underwägs am chlädrä, mir hei sä nid emol gseh

Obä aacho – wieder Bodä under dä Füuess, mr schickä vo do scho liebi Grüess.

und s'Mittagässe super – d'Ussicht mal Näbel mal hell, g'lohnt het s'sich's aber, alleweil.

Jetz hei mr no Zyt in Interlake – Wescht zum Flanierä und die villä verschidenä Gescht z'studierä

Interlake läbt vo allne Farbä und Sprochä, eifach neumä anä sitzä und losä

das hei mr gmacht bim ä Kaffi im ä gmüetlichä Kreis, so gniessä mr no S'zäme si, vo derä Reis
bevors wieder heiwärt's got, teils über Land in öises schöni Baselland.

Dr Schofför het si's Tagwärg vollbracht und mir alli sägä Dank und Guet Nacht.

Dein Sprung in die Zukunft
beginnt jetzt und hier!

gritt

Seniorenzentrum Waldenburgertal

Starte deine Lehre im Sommer 2026 und werde
Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ
... der Beruf mit Zukunft!

Mach den ersten Schritt
und bewirb dich jetzt!



Das lernst du bei uns

- Du begleitest und unterstützt Bewohnerinnen und Bewohner im Alltag mit Herz und Verantwortung
- Lernst, medizinische und pflegerische Aufgaben kompetent und einfühlsam auszuführen
- Übernimmst Verantwortung für das Wohlbefinden unserer Bewohnerinnen und Bewohner
- Arbeitest auf einer auszubildenden-Abteilung
- Legst die Basis für die Weiterbildung zur Dipl. Pflegefachperson HF

Deine Benefits

- Vergünstigungen im hauseigenen Restaurant
- Nutzung des modernen Fitnessraums
- Gute ÖV-Anbindung & gratis Parkplätze
- 6 Wochen Ferien & 13. Monatslohn



inkl. 11 Wochen Stage im
Spital, bei der Spitex & auf
einer geschützten Abteilung

Weitere Infos unter:

GRITT Seniorenzentrum Waldenburgertal Grittweg 24 4435 Niederdorf www.gritt.ch

Dein Sprung in die Zukunft
beginnt jetzt und hier!

gritt

Seniorenzentrum Waldenburgertal

Starte deine Lehre im Sommer 2026 und werde
Köchin/Koch EFZ
... der Beruf mit Zukunft!

Mach den ersten Schritt
und bewirb dich jetzt!



Das lernst du bei uns

- Du arbeitest aktiv in unserer Gemeinschaftsgastronomie mit
- Lernst, frische und ausgewogene Mahlzeiten zuzubereiten
- Erfährst, wie Küche, Planung und Organisation reibungslos zusammenlaufen
- Bekommst Einblick in Warenbewirtschaftung und nachhaltige Arbeitsweisen
- Legst die Basis für deine weitere Laufbahn in der Gastronomie

Deine Benefits

- Vergünstigungen im hauseigenen Restaurant
- Nutzung des modernen Fitnessraums
- Gute ÖV-Anbindung & gratis Parkplätze
- 6 Wochen Ferien & 13. Monatslohn



inkl. 4 Wochen Stage
im Hotel & Gourmetlokal

Weitere Infos unter:

GRITT Seniorenzentrum Waldenburgertal Grittweg 24 4435 Niederdorf www.gritt.ch

VEREINSANLÄSSE 2026 I

Datum	Verein	Anlass
Januar 2026		
10.01.2026	Verschönerungsverein Bretzwil	Abräumen Weihnachtsbaum
10.01.2026	Umweltkommission Bretzwil	Einsammeln Weihnachtsbäume
10.01.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Jahresversammlung
10.01.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Probetag
13.01.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
14.01.2026	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Mittwochstreff
19.01.2026	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Jahresversammlung
23.01.2026	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Jahresessen
30.01.2026	Frauenverein Bretzwil	Jahresversammlung
Februar 2026		
04.02.2026	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Mittwochstreff
10.02.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
12.02.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Schlittschuhlaufen
22.02.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Fasnachtsauftritt mit Apéro
24.02.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Kinderfasnacht
24.02.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Schnitzelbanksingen Restaurants
28.02.2026	Verschönerungsverein Bretzwil	Fackelumzug
28.02.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Beizenfasnacht
März 2026		
10.03.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
13.03.2026	Florian Schneider	Konzert Gemeindezentrum
14.03.2026	Seniorenverein Hinteres Frenkental	Jahresversammlung in Bretzwil
17.03.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Tag der offenen Türe
18.03.2026	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Mittwochstreff
19.03.2026	Verschönerungsverein Bretzwil	Jahresversammlung
28.03.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Jahresversammlung
April 2026		
12.04.2026	TV Bretzwil	Eierläset
14.04.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
17.04.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Tag der offenen Türe
25.04.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Jahreskonzert
25.04.2026	Umweltkommission Bretzwil	Bring- und Holtag
30.04.2026	Verschönerungsverein Bretzwil	Aufstellen Maibäume
Mai 2026		
01.-31.05.2026	TV Bretzwil	Coop Gemeinde Duell 2026
10.05.2026	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Muttertagsbrunch
11.-13.05.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Projekttag
12.05.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
14.-17.05.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Eidgenössisches Musikfest Biel
16.05.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Empfang
20.05.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Werkausstellung
Juni 2026		
06.06.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Kids Day
06.06.2026	Frauenverein Bretzwil	Frauenvereinsreise
09.06.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
26.06.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Letzter Schultag
26.-28.06.2026	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Eidgenössisches Jodlerfest Basel
28.06.2026	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Empfang

VEREINSANLÄSSE 2026 II

Datum	Verein	Anlass
Juli 2026		
August 2026		
01.08.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	1. August-Feier
07.08.2026	TV Bretzwil	Plausch-Anlass vor Beachturnier
08.08.2026	TV Bretzwil	Beachturnier
14.08.2026	Feuerwehr Bretzwil	Waldbrandübung in Reigoldswil
22.08.2026	TV Bretzwil	Vereinsreise
September 2026		
08.09.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
12.09.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Muttenger March Contest
26.09.2026	Viehzüchter Bretzwil	Viehschau
Oktober 2026		
13.10.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
19.10.2026	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Informationsabend Sek. 6. Klasse
17.10.2026	Frauenverein Bretzwil	Europapark-Reise
24.10.2026	Feuerwehr Bretzwil	Hauptübung
28.10.2026	Feuerwehr Bretzwil	Einschreibung Feuerwehr
31.10.2026	Umweltkommission Bretzwil	Naturschutztag
November 2026		
07.11.2026	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Suppentag
08.11.2026	Musizierende Vereine	Jubilarentag
10.11.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
14.11.2026	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Jodlerweihnacht
21.11.2026	Frauenverein Bretzwil	Adventskranz/-gesteck gestalten
27.11.2026	TV Bretzwil	Jahresversammlung
28.11.2026	Verschönerungsverein Bretzwil	Aufstellen Weihnachtsbaum
29.11.2026	Guggenmusig Chuestallrugger	Weihnachtsmarkt
Dezember 2026		
06.12.2026	TV Bretzwil	Samichlaus
08.12.2026	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
12.12.2026	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Weihnachtsspiel Schule Bretzwil
31.12.2026	Verschönerungsverein Bretzwil	Silvesterläuten

Reklame

Ihr Ansprechpartner für:

- Neu –und Umbauten
- Industrieanlagen
- Netzwerkverkabelungen / Privat und KMU
- Internetanschlüsse verschiedener Anbieter
- Smart Business Connect, Swisscom TV und weitere Lösungen von Swisscom
- Verkauf / Reparaturen von Haushaltgeräten
- Unterhaltsarbeiten EFH/MFH von allen elektrischen Anlagen

ELEKTRODEGEN



4416 Bubendorf

Telefon 061 935 35 35

www.elektro-degen.ch

HR Huber Metallbau GmbH

Hauptstrasse 21, 4207 Bretzwil

**Garagentore ersetzen
Garagentore reparieren
Servicestelle für Garagentore
Garagentore automatisieren
Türen, Geländer
Allgemeine Schlosserarbeiten**



www.hrrhubermetallbau.ch

061 941 13 90

079 420 19 42

info@hrrhubermetallbau.ch

Unser Geschäft bleibt vom
22. Dezember 2025 geschlossen.
Ab dem 5. Januar 2026
sind wir gerne
wieder für
Sie da.



RÄUFTLIN AG
BODENBELÄGE



4417 ZIEFEN
TEL. 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch



Garage Weber und Autohandel

- MFK Vorbereitung und Vorführung
- Service-Arbeiten
- Frontscheiben ersetzen
- Klimaservice
- Reifenwechsel
- Ersatzwagen vorhanden

Gerne führen ich und mein qualifizierter Mechaniker alle Arbeiten an Ihrem Fahrzeug aus.

Seewenstrasse 2
4418 Reigoldswil
Telefon
+41 61 401 65 33
+41 79 422 55 41

GUTE PFLEGE HEISST: NÄHE



Vertraute Menschen.
Bekannte Umgebung.
spitex-regio-liestal.ch
Telefon 061 926 60 90

Überall für alle
SPITEX
Regio Liestal

A photograph of a woman being lifted into the air by a crowd of people. The woman is smiling broadly and has her arms raised. The crowd consists of many hands reaching up to support her. The background is bright and slightly out of focus.

RAIFFEISEN

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

**Wenn Sie uns zu Ihrer
ersten Bank machen, dankt
es Ihnen die ganze Region.**

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

ZAHNTEAM**WASSERFALLEN**

Unterbiel 22
CH-4418 Reigoldswil

**Zahnbehandlung ist Vertrauenssache**

Dr. Bozena Dornfeld ist seit über 20 Jahren für Reigoldswil da

Ein Stück Dorfgemeinschaft

Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist Dr. Bozena Dornfeld in Reigoldswil als Zahnärztin tätig. In dieser Zeit hat sich vieles verändert – aber eines ist gleich geblieben: die persönliche Beziehung zu ihren Patientinnen und Patienten. Viele kennt sie schon seit ihrer Kindheit. Heute sitzen deren Kinder – manchmal sogar schon die Enkel – auf dem Behandlungsstuhl. Diese Vertrautheit schätzt sie besonders, denn sie schafft ein Gefühl von Nähe und Vertrauen, das man in grossen Städten oft vermisst.

**Einfühlsam behandeln, ehrlich beraten**

Zahnarztbesuche sind für viele mit einem unguuten Gefühl verbunden – das weiss Dr. Dornfeld nur zu gut. „Wichtig ist, dass man Ängste ernst nimmt und sich Zeit nimmt, zu erklären, was genau passiert“, sagt sie. In ihrer Praxis wird jeder Behandlungsschritt besprochen, bis alle Fragen geklärt sind. Wer versteht, warum etwas gemacht wird, verliert einen grossen Teil der Angst. Gemeinsam wird die beste Vorgehensweise gewählt, was ein Gefühl der Kontrolle zurückgibt und Vertrauen schafft. Auch die Technik hat sich in den letzten Jahren verändert: moderne, digitale Verfahren und möglichst schmerzfreie Methoden gehören längst zum Alltag.

Vertrauen wächst mit der Zeit

„Ganzheitlich. Vertrauensvoll. Langfristig.“ – so beschreibt Dr. Dornfeld ihre Arbeit. Es geht ihr nicht darum, möglichst viele Behandlungen durchzuführen, sondern darum, die Zähne ihrer Patientinnen und Patienten so lange wie möglich gesund zu erhalten. Der Patient als Individuum steht im Vordergrund. Ihr Team kennt viele Menschen seit Jahren, weiss, wer lieber zuerst über den Ablauf spricht oder wer etwas mehr Zuspruch braucht. „Diese kleinen Dinge machen einen grossen Unterschied“, sagt Dr. Dornfeld.

Ein Blick nach vorn

Auch nach so vielen Jahren blickt Dr. Dornfeld mit Zuversicht in die Zukunft. Sie möchte ihre Praxis weiterhin als verlässliche Anlaufstelle für die Region erhalten – gemeinsam mit ihrem erfahrenen Team und vielleicht bald auch mit jungen Fachkräften, die Lust haben, Teil dieser familiären Gemeinschaft zu werden. „Unsere Praxis ist kein anonymer Ort. Wir sind Teil dieses Dorfes – und das spürt man. Es geht nicht nur um Zähne, sondern um die Menschen, die man über viele Jahre begleitet.“

Zahnteam Wasserfallen

Unterbiel 22, 4418 Reigoldswil
061 941 23 00

praxis@zahnteam-wasserfallen.ch
www.zahnteam-wasserfallen.ch



AMMANN-HOLZ

VOM BAUM ZUM TRAUM
SCHREINEREI | KÜCHENBAU | INNENAUSBAU



SÄGEGASSE 2 | 4207 BRETZWIL 061 941 20 92 WWW.AMMANNHOLZ.CH



Ein Jahr voller wunderbarer Begegnungen, toller Gespräche und unvergesslicher Anlässe - dafür möchten wir uns von Herzen bei Euch bedanken.
Über die Festtage geniessen wir eine kleine Auszeit

Winterferien im Bistrosi
20. Dezember bis und mit 4. Januar 2026

Wir freuen uns, Euch ab dem 5. Januar 2026 wieder begrüßen zu dürfen!
Mit grossen Schritten rückt danach schon unsere nächste Metzgete näher:

Bistrosi-Metzgete
Freitag, 30. Januar bis Sonntag 2. Februar 2026

Mehr Infos und Tischreservierungen unter www.bistrosi.ch.
Wir wünschen allen eine wunderbare Adventszeit! Bis bald, Euer Bistrosi-Team




Plattenleger mit eidg. Fähigkeitsausweis

Martin Meier
Bürenstrasse 10
4206 Seewen SO
Tel. 061 911 00 11
Natel 079 259 13 62
Fax 061 911 00 11
martin.meier@windowslive.com

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Natursteinarbeiten, Glasmosaik, Kunststein
- Reparaturservice
- Umbauten, Neubauten, Sanierungen
- Silikonfugen

Mehr Leistung für weniger Geld? Bei uns gibt's!

Internet ab 29.- TV ab 15.- Telefonie ab 6.- Handy-Abo ab 19.-



Neuer PC benötigt?

Unser Stammsortiment: IT Made in Germany

Dank uns zusätzlich noch Lokal, Zuverlässig und erstklassiger Service

Supportende von Windows 10

Am 14. Oktober 2025 war das offizielle Supportende von Windows 10. Seit dann werden keine Sicherheitsupdates mehr veröffentlicht und das Sicherheitsrisiko steigt! Wir beraten Sie gerne, damit Sie die Sicherheit erhalten können.

Dauertiefpreis? JA!

Microsoft 365 Single/Family - mindestens 19% Rabatt

Virenschutz ab 3 CHF pro Monat

PC Probleme?

Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei. Wir helfen unkompliziert!



Mir wünsche allne besinnliche Wiehnachte und en guete Rutsch!

Web: www.hochulisolution.ch

Mail: kontakt@hochulisolution.ch

Telefon: +41 61 551 23 10

Öffnungszeiten Hauptstrasse 46: Mo, Di, Fr 14:00-17:30Uhr